



ENTDECKER
glück
2020

**Das Reisemagazin für das
Osnabrücker Land**

VIENNA HOUSE

REMARQUE

OSNABRÜCK



•
**WHEN A HOTEL
BECOMES
YOUR HOUSE.**
•

#endlessexploration

Information:

T +49 541 6096-0

Natruper-Tor-Wall 1 · 49076 Osnabrück

ENDLESS EXPLORATION

viennahouse.com



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH,

liebe Entdeckerinnen und Entdecker, indem Sie diese Zeilen lesen, sind Sie schon fast am **Urlaubsziel**, wenn Sie aktive Erholung auf gut ausgebauten Rad- und Wanderwegen suchen, in zahlreichen Bäderwelten entspannen, sich gastronomisch verwöhnen lassen, Kultur und Geschichte erleben und in vielen attraktiven Handelsgeschäften noch als König Kunde empfangen werden möchten.

Vielleicht aber schlagen Sie dieses Heft gerade als **Kongress- oder Tagungsgast** im Hotelzimmer auf: Nutzen Sie freie Stunden, um schon einmal das eine oder andere zu erkunden. Wer das Osnabrücker Land kennenlernt, kommt wieder.

Und nicht zuletzt sei dieses Magazin all denen eine Anregung, die - wie wir beide - **zum Glück in Stadt oder Landkreis Osnabrück zu Hause** sind. Gehen Sie auf Entdeckungsreise direkt vor Ihrer Haustür:

Sieh, das Gute liegt so nah!

Anna Kebschull
Landrätin
Landkreis Osnabrück

Wolfgang Griesert
Oberbürgermeister
Stadt Osnabrück

IN DEN WIPFELN

BAUMWIPFELPFAD-BADIBURG.DE

Ein Erlebnis für die ganze Familie!

SCHLOSS IPPENBURG

Die Ippenburger
Schlossgärten
sind privat und nur zu den
Gartenterminen geöffnet!

Hunde und andere Haustiere dürfen
aus Sicherheitsgründen nicht auf
das Ausstellungsgelände.
Es gibt eine professionelle,
kostenlose Hundebetreuung
vor Ort.

2020

IPPENBURG FESTIVALS

IPPENBURG DAS ORIGINAL – SINNLICH, BODENSTÄNDIG, BESSER!

11. - 14. Juni
IPPENBURGER
SOMMERFESTIVAL

21., 28. Juni + 5., 12., 19. Juli
5 IPPENBURGER
SONNTAGE

25. - 27. September
IPPENBURGER
HERBSTFESTIVAL

6. - 8. November
2. IPPENBURGER
BROCANTE FESTIVAL



AMUSE GUEULE

Trotz immerhin 80 Seiten kann dieses Reisemagazin nur einen ersten Eindruck von der Attraktivität des Osnabrücker Landes vermitteln, will wie ein Gruß aus der Küche Appetit machen auf das erlebbare Menü. Darum finden Sie direkt bei den Texten Hinweise auf Webadressen für weitergehende Informationen. Noch besser aber:

Kommen Sie uns direkt im Osnabrücker Land besuchen!

INHALT

Erleben & Entdecken

Alles auf Rot	12
Im Reich der grünen Daumen	26
Wo Arminius die Römer schlug	34
Lebendige Geschichte	38
„Einer der bewährtesten Männer des Vaterlandes“	46
Frieden lernen	50
Eine Bühne für den Balkan	54

Wellness & Spaß

Urlaub hinter schwedischen Gardinen	28
Auf Waldfühlung	30
Eine Brise Salz	32
Luka, Luzie, Lutz und die Schneiderinnen	62
Fun, Fun, Fun	64
Surfen in der City	71
Eintauchen und wohlfühlen	71
Wo der Kongress auch tanzen kann	74

Genuss & Kulinarik

Das Café der Leidenschaften	40
Willkommen, König Kunde	43
Geschmackssache	56
Spezialitäten aus dem Osnabrücker Land	60

Radfahren & Wandern

Steinzeit, Moor und Mundräuberbänke	14
Radfahren auf Vier-Sterne-Niveau	18
Ehrensache Natur	20
TERRA.tracks zum Kennenlernen	21
Strandwanderungen	24
Römer, Räder und Germanen	36

Service & Info

Veranstaltungsübersicht	72
Wir machen Ihren Urlaub	75
Adressen	76
Impressum	79

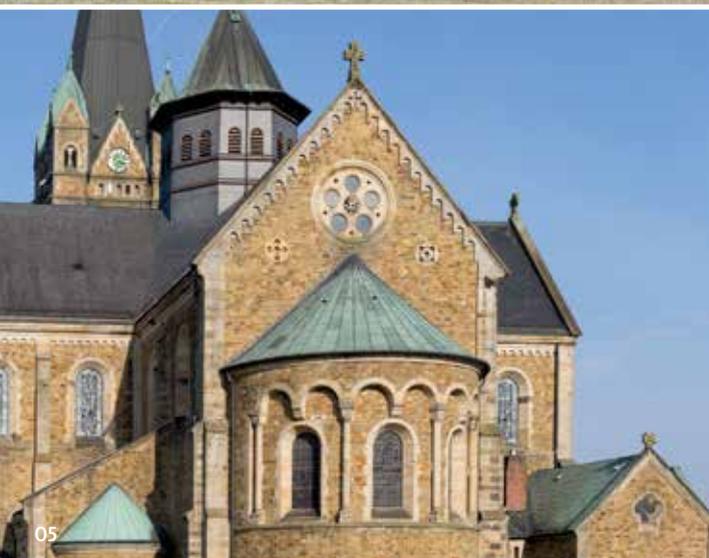


HEREIN!

Durch dieses Portal betreten Sie das historische Rathaus des Westfälischen Friedens im Herzen der Osnabrücker Altstadt. Gleich links befindet sich dann der öffentlich frei zugängliche Friedenssaal mit den Portraits der Gesandten aus dem Königreich Schweden, des deutschen Kaisers und der protestantischen Reichsstände, die dort über fünf Jahre verhandelten.

Hier steckt natürlich anderes dahinter...







03



04

SCHÖNES OSNABRÜCKER LAND

01 Rathaus Quakenbrück

02 Everdings Mühle, Badbergen

03 Klosterpforte Bersenbrück

04 Rathaus Osnabrück

05 Artländer Dom, Ankum

06 Schloss Fürstenau

07 Schelenburg,
Bissendorf-Schledehausen

08 St. Johannis zu Arenshorst,
Bohmte

09 Kirschblüte, Hagen a.T.W

10 Bauernhof, Hilter-Borgloh

11 Schloss Gesmold, Melle

12 Süntelstein, Belm-Vehrte

13 St. Katharina,
Neuenkirchen-Voltlage

14 Knollmeyers Mühle,
Wallenhorst

15 Heger Tor, Osnabrück

16 Silberseestollen, Hasbergen

17 Kalksinterterrassen,
Dissen aTW

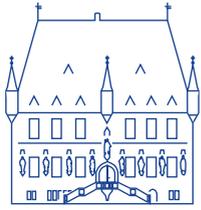
18 Kloster Ohrbeck,
Georgsmarienhütte



15

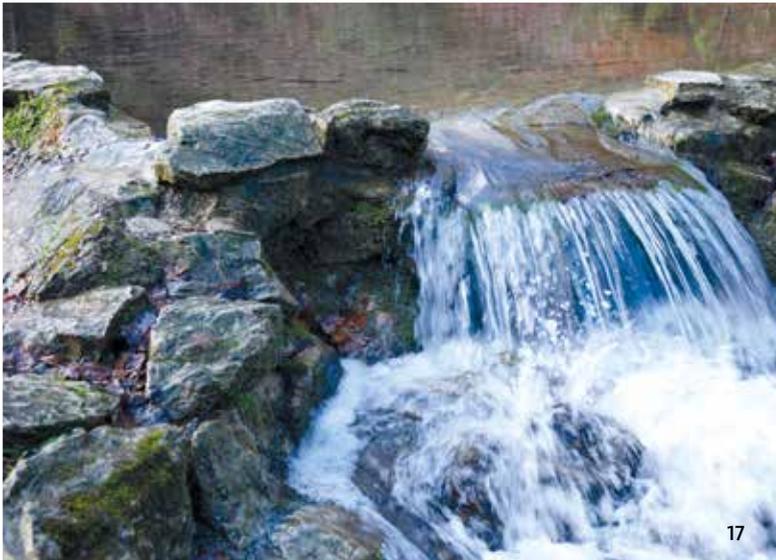


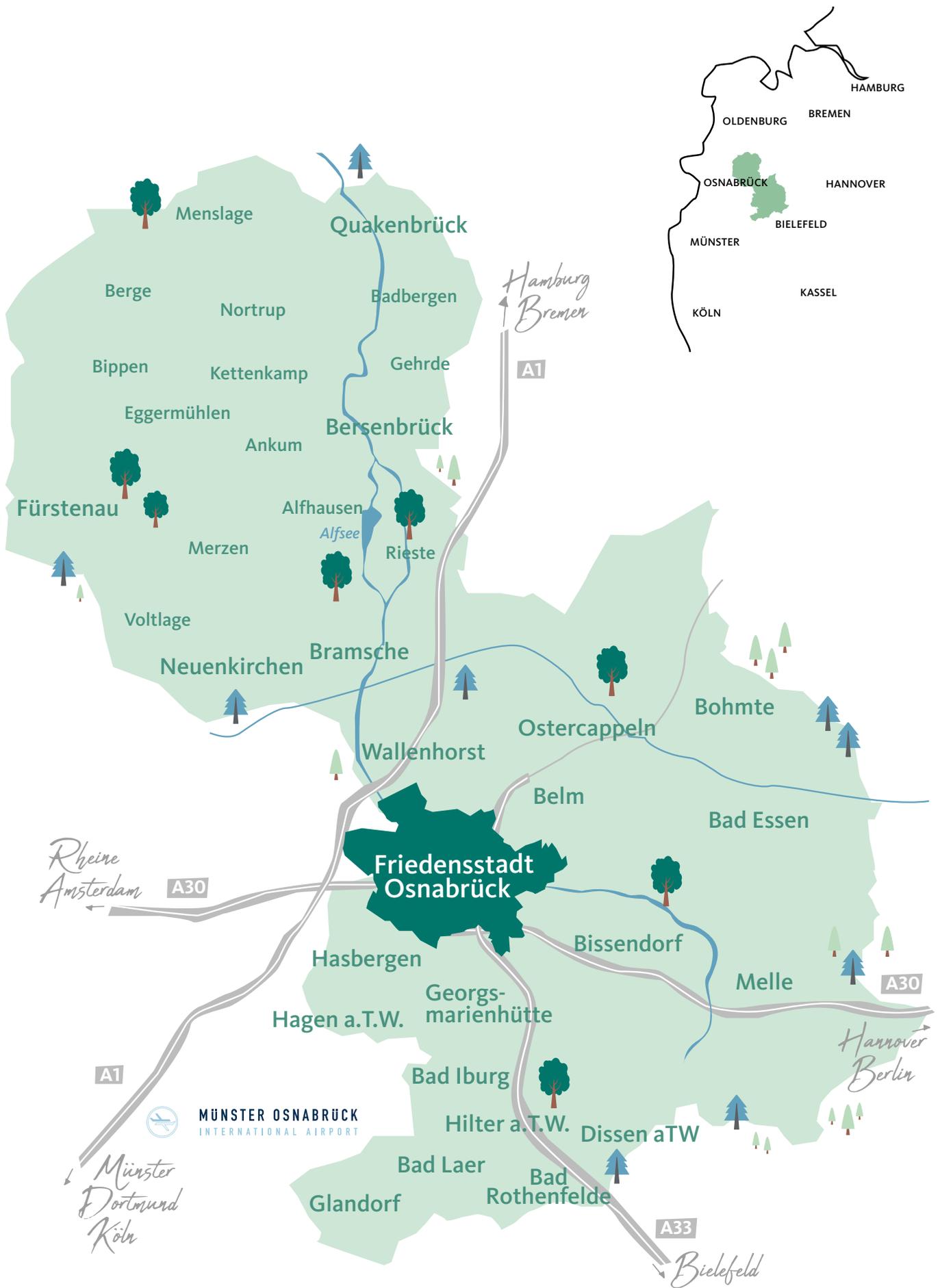
16



EUROPA
BEGINNT
HIER!

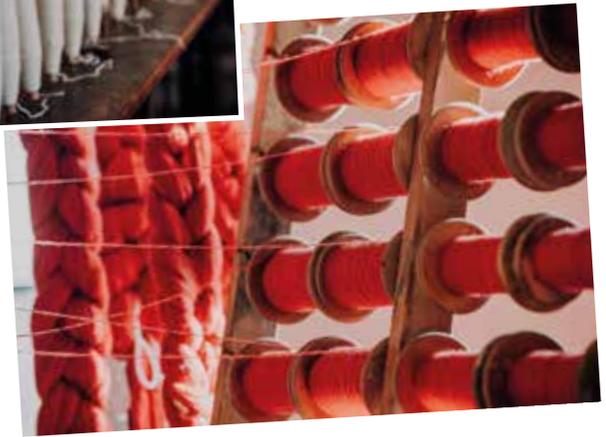
In Osnabrück und Münster –
Stätten des Westfälischen Friedens







Kerstin Schumann, Museumsleiterin des Tuchmacher Museums Bramsche



ALLES AUF ROT

Das Tuchmacher Museum Bramsche: Geschichte erleben im Rhythmus der Maschinen

Wer ins Museum geht, sucht gemeinhin die Ruhe. Will die lärmende Welt hinter sich und die Zeit stillstehen lassen. Das Tuchmacher Museum in Bramsche scheint sich um derlei Ansinnen nicht zu kümmern. Hier knattert und rattert und klappert es, was das Zeug hält. Denn das Museum ist keines nur zum Anschauen: Wer hierherkommt, erlebt live und in Farbe mit, wie dereinst die Menschen krepelten, spinnen, webten, um aus roher Wolle das begehrte Bramscher Tuch zu fertigen. Und dieser Job war keine stille Andacht, sondern wurde begleitet vom rhythmischen Lärm der Maschinen, angetrieben von Wellen, Riemen und Zahnrädern.

„Wir sind ein Museum in Bewegung“, sagt Museumsleiterin Kerstin Schumann, während die Besuchergruppe gerade dem „Selfaktor“ bei der Arbeit zusieht, einer der ersten industriell betriebenen Spinnmaschinen. „Tatsächlich ist unser Museum der einzige Ort in Deutschland, der den gesamten Prozess der früheren Tuchproduktion mit voll funktionstüchtigen historischen Maschinen nachvollzieht.“ Alle erforderlichen 18 Produktionsschritte vom Waschen der Wolle bis zum Wickeln und Packen des fertigen Tuchs sind in den alten Fabrikgebäuden in Aktion. „Sogar das Scheren der Schafe und Färben der Wolle können Besucher an Aktionstagen bestaunen“, sagt Kerstin Schumann.

Wie das Rot nach Bramsche kam

Bereits im 16. Jahrhundert schlossen sich die Tuchmacher in Bramsche zu einer Gilde zusammen. Gemeinsam betrieben sie eine Walkemühle zum Verdichten der Tuche. Justus Möser, der Osnabrücker Gelehrte und Regierungsberater des Hochstifts Osnabrück (siehe S. 48/49), war überzeugt vom handwerklichen Können der Tuchmacher und machte sich für die Gilde stark. Ein Schönfärber, der es verstand, aus der Krapppflanze ein leuchtendes Rot zu färben, sowie Kredite für den Einkauf von Wollvorräten bester Qualität schufen die Voraussetzung für Aufträge der englisch-hannoverschen Heeresverwaltung. Uniformtuche im „Bramscher Rot“ sicherten nun über viele Jahre die Existenz der Gilde. Als sich mit Beginn der Industrialisierung die Wettbewerbsbedingungen verschärften, trafen die Tuchmacher eine weitreichende Entscheidung: Die Gilde legte Geld zusammen, erwarb einige Mühleengebäude und einen Maschinenpark, den sie gemeinschaftlich nutzten. So konnten sie industriell fertigen und trotzdem jeder für sich sein eigener Herr bleiben – bis in die 1970er Jahre.

Rot ist immer noch die vorherrschende Farbe im Tuchmacher Museum, rot leuchten die vollen Spindeln auf den Spinnmaschinen und von vollem Rot ist auch das flauschige Produkt, das nach 18 Produktionsschritten im Museumsshop landet: „Die Woldecken, die wir hier produzieren, sind inzwischen sehr begehrte Souvenirs unserer Stadt“, freut sich Kerstin Schumann. Mehr entdecken? tuchmachermuseum.de



Fachwerkhaus auf der Artland-Rad-Tour



Großsteingrab auf der Radroute der Megalithkultur

Insgesamt 2.800 km beschilderte Radwege führen durch das Osnabrücker Land. Vom Tagesausflug bis zur mehrtägigen Themenroute ist alles dabei – ein wahres Paradies für Radtour-Fans aller Sparten. Vier Highlights stellen wir Ihnen auf den nächsten Seiten exemplarisch vor.



Insgesamt 61 Radtouren von leicht bis sportlich können Sie in unserem Radtourenbuch entdecken. Ihre neue Lieblingstour wartet schon auf Sie!

STEINZEIT, MOOR UND MUNDRÄUBERBÄNKE

Von Osnabrück nach Oldenburg
Radroute der Megalithkultur

Sie sind älter als die Pyramiden von Gizeh und geben uns einen Eindruck von der Alltagskultur unserer Vorfahren aus der Jungsteinzeit: An der Radroute der Megalithkultur, die Osnabrück mit Oldenburg verbindet, stehen mehr als 60 Großsteingräber mit teilweise tonnenschweren Granitblöcken. Mal liegen sie versteckt in den Tiefen des Waldes, mal thronen sie weithin sichtbar auf den Wiesen oder Feldern.

Da ihre wahre Bedeutung lange vergessen war, ranken sich zahlreiche Legenden um ihre Entstehung: Wurden sie von riesenhaften Hünen gebaut, bei heidnischen Ritualen benutzt oder standen sie gar mit dem Teufel im Bunde? Auf der knapp 400 km langen Radroute lernen Sie nicht nur alte Sagen kennen, sondern erfahren auch etwas über die Fakten der Großsteingräber. Nebenbei durchfahren Sie die reizvollen Landschaften des Osnabrücker Landes, des Emslandes und der Wildeshäuser Geest mit ebenfalls lohnenswerten Etappenzielen z.B. in Bramsche, Meppen oder Wildeshausen.

Mehr entdecken?
strasseder-megalithkultur.de

Rundtour mit 145 Kilometern
Artland-Rad-Tour

Flusslandschaften und Mooregebiete, weite Kornfelder und schattige Wälder, dazu prachtvolle Fachwerkhäuser als Zeugnisse einer einzigartigen Bauernhofkultur – die Artland-Rad-Tour führt mitten durch altes und fruchtbares Kulturland. Auf dem 145 km langen Rundweg zeigt sich die ganze Schönheit des Artlands: Auf mehr als 700 Höfen links und rechts des Flusses Hase können Sie das aufwendige Schnitzwerk an den Fassaden der oft denkmalgeschützten Häuser entdecken.

Gemütliche Bauernhofcafés und Hofläden mit regionalen Produkten laden zur verdienten Pause ein. Und die historischen Ortskerne – zum Beispiel in der Burgmanns- und Hansestadt Quakenbrück oder in Ankum mit dem imposanten Artländer Dom – lohnen einen ausgiebigen Rundgang. Auch die Dörfer Gehrde und Menslage, die Windmühle in Groß-Mimmelage, das Schloss Fürstenau oder das ehemalige Zisterzienserinnenkloster Stift Börstel sind einen Zwischenstopp wert.

Mehr entdecken?
osnabruecker-land.de/tour/artland-rad-tour



Idylle am Fluss auf der Hase-Ems-Tour

Von März bis Oktober ein Erlebnis

Hase-Ems-Tour

Was die Hase-Ems-Tour so beliebt macht? Vor allem der große Abwechslungsreichtum: Traumhafte Landschaften mit Naturdenkmälern, Mühlen und Wasserschlossern wechseln sich ab mit historischen Bauwerken in den Innenstädten von beispielsweise Osnabrück, Bramsche, Haselünne, Meppen oder Rheine. Darüber hinaus säumen mehrere Tausend „öffentliche“ Obstbäume den Hase-Ems-Radweg, von denen Sie sich zur Erntezeit nach Herzenslust bedienen dürfen. Spezielle Mundräuberbänke erleichtern das gesunde Naschen!

Zunächst verfolgt der Radweg den Lauf der Hase von der Quelle in Melle bis zur Ems-Mündung in Meppen. Dabei zeigt sich der Fluss sehr vielseitig: Mal wechselt er komplett die Richtung, mal verzweigt er sich zu einem Binnendelta oder spaltet sich sogar in zwei Flüsse auf. Aus dieser äußerst seltenen Bifurkation entsteht die Else, die der Weser zufließt, während die Hase weiterhin in Richtung Ems strebt. Ab Meppen führt uns die Ems zielstrebig an der ehemaligen Festungsstadt Lingen vorbei bis nach Rheine und zeigt uns eine ganz andere Flusslandschaft.

Mehr entdecken? [hase-ems-tour.de](https://www.hase-ems-tour.de)

Osnabrück von oben entdecken!



Wir bringen Sie auf „Touren“!
14. März bis 14. November 2020

Unsere Touren: Osnabrück-Kurz und Knapp Tour · Osnabrück-Tour · Industrie-Tour · Piesberg-Tour · Nacht-Tour und Garnisons-Tour.

Lernen Sie Osnabrück kennen; sechs Touren aus einer Hand.

Buchungen und Infos unter:

www.swo.de/stadtrundfahrten



ZEITSEEING Stadtführungen

www.osnabrueck-stadtfuehrungen.de
Bierstraße 17/18 * 49074 Osnabrück
0541 750 2340 * zeitseeing@osnanet.de
Inh. Renate Frankenberg



*Wir führen Sie
durch Osnabrück!*

- Innen und außen,
- durch Straßen und Gassen,
- grüne Oasen,
- morgens, mittags, abends,
- bei fast jedem Wetter





Baumwipfelpfad Bad Iburg



Windmühle Glandorf



Doppelschlossanlage Harkotten



Gradierwerk Bad Rothenfelde

Am Vormittag am Waldrand entlang, am Nachmittag in den Schlosssaal und abends Spargel frisch vom Feld: Wo im 18. Jahrhundert Schmuggler wertvolles Salz heimlich über die Grenzen zwischen den Königreichen Preußen und Hannover schafften, führt die Grenzgängerroute Teuto-Ems heute auf 149 Kilometern durch herrliche Landschaften und malerische Orte, verbindet Burgen und Schlösser mit gemütlichen Cafés und Landgasthöfen.

DIE GRENZGÄNGERROUTE TEUTO-EMS

RADFAHREN AUF VIER-STERNE-NIVEAU

Diese Vielfalt der Grenzgängerroute Teuto-Ems, gepaart mit einer guten Infrastruktur und durchdachten Serviceangeboten, war ausschlaggebend für die wiederholte Auszeichnung des Radwegs als ADFC-Qualitätsroute mit vier Sternen. Kein Wunder also, dass sich die Tour seit ihrer Eröffnung vor zehn Jahren zu einer der beliebtesten Radtouren in unserer Region entwickelt hat. Zur Jubiläumsfeier am 2. Mai ist im Rahmen der Veranstaltung „My Dorf“ in Bad Laer (30. April – 3. Mai) u.a. eine Sternfahrt aus verschiedenen Anrainerorten geplant.

DOPPELSCHLOSSANLAGE HARKOTTEN

Die Nachfahren des einstigen Erbauers der Doppelschlossanlage Harkotten betreiben heute im Haus Korff das Café Wappensaal – eine gute Gelegenheit zur Rast mit Blick in den Landschaftspark.

WINDMÜHLE GLANDORF

Ihre Flügel sind schon von weitem sichtbar: Die Glandorfer Windmühle war von 1839 bis ins Jahr 1960 in Betrieb. Heute bringt der Windmühlenverein die Mühle regelmäßig mit verschiedenen kulturellen Veranstaltungen in Schwung.

BARFUSSPARK LIENEN

Holz, Steine, Rindenmulch, Gras, Lehm und Wasser – auf einer Länge von zwei Kilometern wartet im Barfußpark Lienen das volle Verwöhnprogramm auf große und kleine Fußsohlen. Der Spielplatz am Start-/Zielort des Parks ist ein attraktiver Treffpunkt für matschfreudige Familien.

BAUMWIPFELPFAD BAD IBURG

Über allen Gipfeln ist bekanntlich Ruh, aber über den Wipfeln des Baumwipfelpfads Bad Iburg gibt es wesentlich mehr zu entdecken. 30 Erlebnis- und Lernstationen informieren in bis zu 28 Metern Höhe über Flora, Fauna, Erdschicht, Geschichte und Waldpersönlichkeit.

GRADIERWERKE BAD ROTHENFELDE

Eine Brise Meeresluft schnuppern? Das können Sie mitten im Heilbad Bad Rothenfelde, denn die eindrucksvollen Gradierwerke aus Schwarzdorn reichern dort die Luft mit Salz- und Mineralteilchen an. Mit einer Länge von 416 m sowie 114 m sind die historischen Anlagen die größten ihrer Art in Westeuropa.

SCHLOSS IBURG MIT SCHLOSSMUSEUM

Hoch oben auf dem Schlossberg von Bad Iburg thronen sie: Schloss und Kloster Iburg. Die Anlage diente nicht nur 600 Jahre lang als Residenz der Osnabrücker Fürstbischöfe, hier liegt auch der Geburtsort von Sophie Charlotte, Schwester des britischen Königs Georg I. sowie Königin von Preußen und damit die Großmutter Friedrich des Großen.

UHRENMUSEUM BAD IBURG

Hier tickt und gongt alles rund um die Uhr: Im Uhrenmuseum Bad Iburg stehen mehr als 800 Uhren und geben einen Einblick in 300 Jahre Uhrengeschichte. Ein Highlight sind die 17 großen Kirchturmuhren.

Mehr entdecken? grenzgaengerroute.de

Katharina Opladen



Gerald Posch

EHRENSACHE NATUR

Der Natur- und Geopark TERRA.vita begeistert nicht nur unzählige Menschen, dort auf eigene Faust die Natur zu erleben. Seit 2007 gibt es auch ein Freiwilligenprogramm, das ehrenamtliche Natur- und Landschaftsführer ausbildet. Die TERRA.guides bilden eine wichtige Säule für das Veranstaltungsprogramm des Parks. Wir haben bei zweien nachgefragt, was sie dazu bewegt, sich ehrenamtlich für die Natur einzusetzen.

„Meine Motivation für die Ausbildung zum TERRA.guide war, andere Menschen für die stadtnahe Natur zu begeistern“, erklärt Katharina Opladen, Mitarbeiterin im Büro Friedenskultur der Stadt Osnabrück. „Außerdem wollte ich selbst etwas dazulernen: zum Beispiel über die Zusammenhänge zwischen Geologie, Tier- und Pflanzenwelt, Wetter und Klima.“ Katharina Opladen bietet seit 2019 Führungen auf dem Hüggel bei Hasbergen an (siehe S. 24/25) und kümmert sich als Wegepatin um die Pflege und Ausschilderung von drei TERRA.tracks. Zusätzlich hat sie in diesem Jahr eine weitere Ausbildung für Führungen im Silberseestollen am Hüggel begonnen.

Dort ist auch Gerald Posch als TERRA.guide unterwegs. Der pensionierte Bergbauingenieur

führt seit 2014 Besucherinnen und Besucher „Auf einer Wattwanderung im Mittelgebirge“ durch den Silberseestollen. Außerdem unterstützt er mit seinem Fachwissen Aktionen von TERRA.vita zum Fossiliensammeln – wie zum Beispiel beim Bergfest am Piesberg in Osnabrück. Seine Motivation: „Ich möchte den Menschen die erdgeschichtlichen und montanhistorischen Besonderheiten des Osnabrücker Berglands näherbringen.“ Bei der Frage nach dem Lieblingsort im Natur- und Geopark TERRA.vita sind sich die beiden TERRA.guides einig: „Der Hüggel!“ Katharina Opladen ergänzt: „Und der Hermannsweg im Teutoburger Wald, da er meinen Heimatort Bad Lippspringe mit dem Osnabrücker Land verbindet.“



TERRA.TRACKS ZUM KENNENLERNEN

Das durchgängig einheitlich ausgeschilderte Wandernetz von TERRA.vita – die TERRA.tracks – zeigt Ihnen die spannenden Ecken des Natur- und Geoparks. Ob Quellgebiet oder Bergkamm: Ziele gibt es hier reichlich. Zwei davon stellen wir Ihnen vor.

Von Quelle zu Quelle

Die Hase ist der prägendste Fluss im Natur- und Geopark TERRA.vita. Der rund 6 km lange TERRA.track „Von Quelle zu Quelle“ führt durch schattige Wälder und erschließt das Quellgebiet der Hase nördlich von Dissen im Teutoburger Wald. In einem moderaten Auf und Ab verbindet der Weg die Kleine- und Große Rehquelle, die Schwarze Welle – auch als Almaquelle bekannt – sowie den Blauen See, der wie verzaubert mitten

im Wald liegt. Für eine ausgiebige Rast an einem idyllischen Ort eignet sich besonders der Waldpavillon an der Schwarzen Welle.

Am Borgberg

Der 7 km lange TERRA.track um den 225 m hohen Borgberg verläuft südlich von Hagen a.T.W. durch die Wälder des Naturparks nördlicher Teutoburger Wald. Mit drei Varianten wird dieser Weg auch für Wiederholungsläufer nicht langweilig: Die Variante Kammweg direkt über den Borgberg bietet eine herrliche Aussicht auf die umliegende Landschaft. Die Variante über die Almwiese hingegen beinhaltet eine entspannte Rast auf der Wellenliege an der Almhütte. Wenn Kinder die Tour begleiten, lohnt sich die Variante Teufelsquelle. Am kleinen Bachlauf kann man Dämme bauen und herrlich im Wasser herumratschen.

Mehr erfahren? [geopark-terravita.de](https://www.geopark-terravita.de)

Radurlaub „auf Rezept“



5 Tage Radurlaub für nur 295 € p.P. im DZ

(statt 445 € ohne Zuschuss)

Ringhotel Alfsee · Piazza www.alfseepiazza.de oder

See- und Sporthotel Ankum · www.seehotel-ankum.de

Enthaltene Leistungen:

- 5 Tage geführte Radtouren mit ganztägiger Betreuung durch ausgebildete Gästeführer
- 4 x Übernachtung inkl. Frühstück
- 2 Präventionskurse nach § 20 SGB V (Entspannung und Ernährung)
- 2 x abendliches 2-Gang-Menü im Hotel
- 2 Mahlzeiten im Rahmen des Kurses „Gesunde Ernährung“
- Karten- und Infomaterial



Hasetal Touristik GmbH
Langenstraße 33 · 49624 Lönigen
Tel. 05432 599599 · info@hasetal.de
www.radurlaub-auf-rezept.de

Gut geleitet unterwegs...



durch Erdgeschichte und Natur.



Ich mag draußen!

OSNABRÜCK

DIE | FRIEDENSTADT

MIT 17 ZIELEN DIE WELT RETTEN!

Die Vereinten Nationen haben die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung verabschiedet, um die Welt bis 2030 gerechter, gesünder, friedlicher und sozialer zu gestalten. Die Erlebnisausstellung „Mission 2030“ von Plan International begibt sich auf Spurensuche um den Globus, aber auch bis vor die eigene Haustür: Welche Herausforderungen stehen einer nachhaltigen Entwicklung entgegen und was kann jeder Einzelne dazu beitragen, die Welt ein Stück besser zu machen?

MISSION 2030 GLOBALE ZIELE ERLEBEN

SONDERAUSSTELLUNG VOM
1. März bis 23. August 2020

MUSEUM AM SCHÖLERBERG
NATUR UND UMWELT | PLANETARIUM
WWW.MUSEUM-AM-SCHOELERBERG.DE

ZIELE FÜR
NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG
PLAN
INTERNATIONAL
Gibt Kindern eine Chance
PLAN.LE | INFO@PLAN.DE





TERRA.
vita
NATUR- UND GEOPARK
NÖRDLICHER TEUTOBURGER WALD,
WIEHENGEBIRGE, OSNABRÜCKER LAND E.V.

Wattwandern im Mittelgebirge? Und am nächsten Tag den Spuren echter Dinosaurier begegnen? Das alles – und noch viel mehr – ist möglich im Natur- und Geopark TERRA.vita, der sich auf rund 1.550 km² Fläche zwischen dem nördlichen Teutoburger Wald, dem Wiehengebirge und den Ankumer Höhen erstreckt. Mit mehr als 100 Naturdenkmälern und geologischen Phänomenen sowie mehr als 40 Premium-Schutzgebieten ist er der erste Themennaturpark in Deutschland mit dem Fokus auf die „Faszination Erdgeschichte“. Außerdem wurde TERRA.vita als UNESCO Global Geopark ausgezeichnet. Das Label erhalten Gebiete, die ein bedeutendes geologisches Erbe aufweisen, dieses auf besondere Weise schützen und für die Menschen der Region erlebbar machen.

STRANDWANDERUNGEN

Vor etwa 240 Millionen Jahren befand sich dort, wo sich heute der Hügel nahe Hasbergen im Osnabrücker Bergland erhebt, ein riesiges Wattenmeer. Viele urtümliche Reptilien, Pfeilschwanzkrebse und andere Meereslebewesen hinterließen dort ihre Spuren. Der Meeresboden versteinerte, erhob sich zu einem kleinen Gebirge und kann heute in einem ehemaligen Bergbaustollen unterirdisch besichtigt werden.



Naturschutzgebiet Venner Moor, Ostercappeln-Venne



Sauriermodell bei den Saurierfährten, Bad Essen-Barkhausen



Blick in den Piesberg bei Osnabrück

Auf den Führungen der TERRA.guides durch den Silberseestollen machen Sie eine Reise durch die Erdgeschichte, erhalten Fakten zum einstigen Gesteinsabbau und zur heutigen Flora und Fauna mit u.a. Fledermäusen, Uhus und Orchideen. Und vielleicht lässt sich sogar einer der sagenhaften Hügelsperger sehen?

Ein anderer Ort, eine andere Zeit: Wir befinden uns in Barkhausen zur Zeit des Jura vor 150 Millionen Jahren. Ein flaches Ufer liegt vor uns, tropische Hitze, Wellen spülen an den Strand. Da erzittert die Erde unter den Füßen mächtiger Tiere: Eine Herde pflanzenfressender Camarasaurier mit langen Hälsen und Schwänzen hinterlässt tiefe Spuren im Schlamm. Kurz darauf tauchen auch fleischfressende Megalosaurier auf und lassen ebenfalls ihre typisch dreizehigen Fußabdrücke zurück. Über Jahrmillionen lagern sich Sand und weitere Gesteinsschichten über den Fährten ab und pressen den Schlamm zu hartem Fels. Erst 1921 werden sie in einem Steinbruch entdeckt. Heute können die Saurierspuren in Barkhausen jederzeit betrachtet werden.

Das sind nur zwei Beispiele für die Vielfalt der Attraktionen im Natur- und Geopark TERRA.vita. Auf Sie warten mehrere tausend Kilometer Wander- und Radwanderwege, dazu Lehr- und Spazierpfade, Aussichtspunkte, Sehenswürdigkeiten, Klettermöglichkeiten, Exkursionen, Führungen und Erlebnisangebote.

Mehr Informationen? geopark-terravita.de



Sommerfestival rund um das Schloss Ippenbug



Eisenzeithaus in Ostercappeln-Venne



Amazonas-Regenwaldhaus im Botanischen Garten der Universität Osnabrück

IM REICH DER GRÜNEN DAUMEN

Historische Schlossparks, lehrreiche Gartenanlagen mit Pflanzen aus aller Welt, traditionelle Bauerngärten und ein Nutzgarten, wie ihn schon unsere Vorfahren hegten und pflegten. Und dazu die immer wieder bezaubernden Gartenveranstaltungen auf Schloss Ippenborg, Vorreiterin der deutschen Gartenfestivals. Das Osnabrücker Land bietet an allen Ecken und Enden ein Füllhorn an Gartenlust und Blütenpracht.

Duftende Rosen und Kräuter, zauberhafte Stauden und Obstbäume, hausgemachte Liköre und Konfitüren, Home- und Gartenaccessoires, Kunst, Keramik und vieles mehr – hinter den alten Mauern von Schloss Ippenborg bei Bad Essen erwartet Sie Deutschlands größte private Gartenschau. Dreimal im Jahr öffnet Viktoria Freifrau von dem Bussche die Tore von Schloss Ippenborg für ihre Gartenfestivals.

Den Auftakt macht das Ippenburger Sommerfestival mit rund 150 Ausstellern auf 80.000 m² Fläche. Im Anschluss werden die Gärten an den Sonntagen im Juni und Juli geöffnet. Im September lockt das Herbstfestival unter dem Motto „Wild & außergewöhnlich“ mit zeitgenössischer Wildküche, Jagd- und Outdoortrends. Und im November geht es in Schloss Ippenborg beim Brocantefestival dann schon vorweihnachtlich zu – inklusive „Downton Abbey“-

Ippenburger Sommerfestival
11. bis 14. Juni 2020

GartenSonntag im Osnabrücker Land
14. Juni 2020

Tag des offenen Gartens in Bad Laer
21. Juni 2020

Ippenburger Sonntage 2020
21., 28. Juni und 05., 12., 19. Juli 2020

Ippenburger Herbstfestival
25. bis 27. September 2020

2. Ippenburger Brocante Festival
06. bis 08. November 2020

Feeling mit festlicher Tafel und einem geschmückten Weihnachtsbaum wie in alten Tagen. ippenborg.de

In zwei ehemaligen Steinbrüchen am Rande der Innenstadt liegt der Botanische Garten der Universität Osnabrück mit vielfältigen Ensembles weltweiter Pflanzengemeinschaften. Das 21 m hohe Amazonas-Regenwaldhaus beherbergt nicht nur 800 tropische Pflanzen aus Zentral- und Südamerika sondern auch tropische Pfeiffrösche. bogos.uni-osnabrueck.de

Im Museumsgarten am Eisenzeithaus in Ostercappeln-Venne wachsen Kräuter, Beeren, Wildgemüse und weitere Pflanzen, die schon unsere Vorfahren vor etwa 2.300 Jahren für die Nahrungszubereitung, zur Herstellung von Textilien aber auch zur Heilung von Krankheiten anbauten. osnabruecker-land.de/erleben/museumsgarten-eisenzeithaus-venne

Nicht nur am **Garten-Sonntag** sondern auch an weiteren Terminen öffnen mehr als **50 private Gärten** ihre Tore für Besucher. Informationen und Gartenbeschreibungen finden Sie zum Beispiel hier: offenes-gartentor-os.de gartenkunstkreis.de



Historisches Amtsgefängnis Fürstenau

Einmal im Knast übernachten? Das können Sie auch ohne Gerichtsurteil im ehemaligen Amtsgefängnis Fürstenau. Zugegeben: Die engen Zellen des historischen Gebäudes bieten eher schlichten Komfort, aber dafür viel Ruhe – und einen lebendigen Eindruck in das Leben von Gefangenen im 18. und 19. Jahrhundert. Sogar die typisch schwarz-weiß gestreifte Häftlingskleidung wird den Hotelgästen zur Verfügung gestellt. amtsgefaengnis.de



URLAUB HINTER SCHWEDISCHEN GARDINEN

Ungewöhnliche Übernachtungsmöglichkeiten im Osnabrücker Land

Natürlich warten im Osnabrücker Land noch viele weitere schöne Hotels und Ferienwohnungen auf ihre Gäste. Sie finden unsere Gastgeber unter osnabruecker-land.de/planen/buchen



Schloss Hünnefeld

Die alte Rentei am Schloss Hünnefeld in Bad Essen bietet fürstliche Übernachtungen in drei stilvoll eingerichteten Doppelzimmern. Genießen Sie die romantische Schlossatmosphäre, trinken Sie einen Tee oder Kaffee im Garten des angeschlossenen Cafés oder machen Sie einen Spaziergang in den benachbarten Kurort Bad Essen. schloss-huennefeld.de

Tiny House

Eine Mini-Ferienwohnung auf nur 10 Quadratmetern steht seit dem Sommer 2019 auf dem Gelände der Marina Bad Essen. Charmant-gemütlich ausgestattet bietet das Mini-Holzhaus einen Wohnraum, eine Schlafempore und eine kleine Terrasse für 1 bis 2 Gäste – Hafengebäude zur Verfügung. badessen.info/tiny-houses/



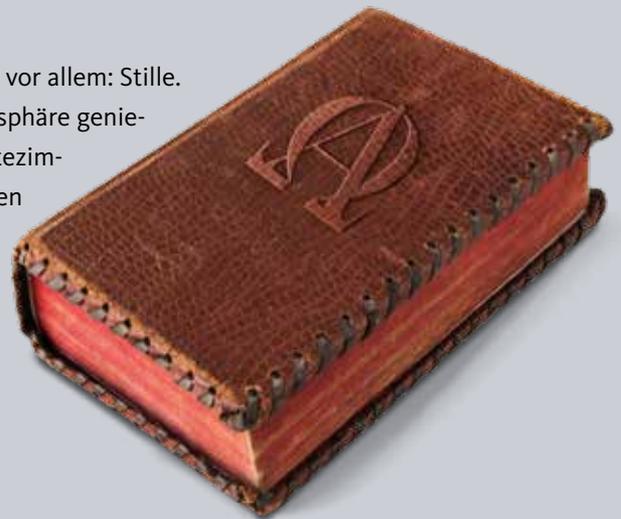


Eisenbahnhotel

Am Bahnhof Lechtrup-Merzen können Sie in historischen Eisenbahnwaggons übernachten – und zwar ohne Gleisgeratter. Wie wäre es mit dem Wagen „Deutsche Weinstraße“ aus den 1950ern oder der „Donnerbüchse“ von 1928? Statt auf schmalen Pritschen oder Holzbänken schlafen Sie in neun liebevoll eingerichteten Hotelabteilen mit DU/WC, die in den insgesamt fünf Waggons eingerichtet wurden. Viele Details aus dem Reich der Eisenbahn und sogar ein Bahnhofsgebäude samt eigenem Bahnsteig erfreuen jedes Eisenbahnerherz. dueckinghaus.de/hotel/

Kloster Malgarten

Alte Eichendielen, dicke Wände und vor allem: Stille. Wer ganz profan echte Klosteratmosphäre genießen möchte, sollte eines der 13 Gästezimmer im ehemaligen Kloster Malgarten buchen. Statt Gottesgesängen und Gebeten gibt es hier kreative Auszeiten, Konzerte und Ausstellungen. Oder wie wäre es mit einer Wanderung in der herrlichen Natur rundum? forum-kloster-malgarten.de



Germanenhäuser

Im Germanenland am Alfsee können Sie mit der ganzen Familie in ein Germanenhaus einziehen. Die Häuser sind „stilecht“ ausgestattet mit Küche, Lounge, Sanitär-Bereich und Schlafräumen. Und nur wenige Kilometer weiter erfahren Sie im Museum und Park Kalkriese, wie der Germane Arminius die römischen Legionen unter Varus besiegen konnte. alfsee.de/de/hotel-apartments-ferienhaeuser-co/





Hach, tut das gut! Sobald sie von Bäumen umgeben sind, fahren die meisten Menschen einen Gang runter. Einatmen, ausatmen, entschleunigen. Japanische Experten haben den beruhigenden Effekt eines Waldaufenthalts sogar wissenschaftlich nachgewiesen. „Shinrin Yoku“ nennen sie es dort: Waldbaden. Blutdruck und Blutzuckerwerte sinken, Stresshormone werden vermindert ausgeschüttet und das Immunsystem gestärkt.

An vielen Orten im Osnabrücker Land wird Waldbaden seit ein paar Jahren als Kurs oder geführter Spaziergang angeboten. Aber warum Waldbaden? Reicht denn nicht ein normaler Waldspaziergang? Brigitte Vedder, ausgebildete Kursleiterin für „Achtsamkeit im Wald“ in Bad Laer, kennt sich mit dem Thema aus: „Waldbaden ist etwas, das viele wieder neu lernen wollen. Baumrinde ertasten, Blätter fühlen, Walderde riechen, den Blick weiten. Bei unseren geführten Spaziergängen tauchen wir ganz

tief und mit allen Sinnen in die Atmosphäre des Waldes ein. Etwas, was kleine Kinder noch ganz automatisch machen.“

Das milde Klima des Waldmeister-Buchenwaldes auf dem Blomberg bei Bad Laer eignet sich hervorragend für ein Bad im Wald. „Mit langsamen Bewegungen, Atem- und Achtsamkeitsübungen lernen die Teilnehmer, die Waldatmosphäre wieder bewusst wahrzunehmen“, erklärt Brigitte Vedder. „Sie erleben die Umwelt quasi im Schnecken-tempo. Deshalb sind unsere Spaziergänge auch für Menschen jeden Alters und mit jedem Fitnessgrad geeignet. Und damit auch eingeschränkt mobile Menschen daran teilhaben können, bieten wir in Bad Laer inzwischen zusätzlich barrierefreies Waldbaden im Park an.“

AUF WALDFÜHLUNG

Am besten machen Sie sich selbst ein Bild von der positiven Wirkung eines Waldbads inmitten der Artenvielfalt des Blombergs. Denn auch wilde Orchideenarten, Akeleien oder Bärlauch gibt es hier zu entdecken. „Außerdem ist der Waldbad-Gedanke sehr nachhaltig“, ergänzt Brigitte Vedder. „Die Teilnehmer können die erlernten Entspannungsübungen mit nach Hause nehmen und dort in den Alltag integrieren – zum Beispiel zu Hause oder im Büro.“

Mehr entdecken?

osnabruecker-land.de/waldbaden



Wie wäre es mit einem 3-tägigen Arrangement „Yoga und Waldbaden“? In idealer Nähe zum Waldbade-Areal am Südhang des Blombergs liegt das Biohotel Melter. Das 3-Sterne-Hotel mit Hallenbad und Sauna steht für eine 100 % biologische Qualität der Lebensmittel und Getränke und arbeitet dafür mit regionalen Biolieferanten zusammen. Seit 2019 ist das Haus zudem klimaneutral.

haus-melter.de



Yoga im Wald





Im Gradierwerk Bad Rothenfelde



SoleArena, Bad Essen



Gradierwerk aus Schwarzdorn

EINE BRISE SALZ

Wer weiß, wie unsere heutigen Industrieanlagen in 300 Jahren einmal genutzt werden? Die Menschen im Osnabrücker Land im 18. Jahrhundert jedenfalls hätten nicht schlecht gestaunt, dass ihre Gradierwerke, mit denen sie das wertvolle Salz aus der unterirdischen Sole gewannen, einmal ausschließlich der Gesundheit dienen sollten.

Das Prinzip war schon seit Jahrhunderten bekannt: Lässt man schwach salzhaltiges Wasser langsam durch ein dichtes Werk aus Stroh oder dünnen Zweigen tröpfeln, verdunstet nach und nach das Wasser, der Salzgehalt steigt – so weit, dass sich das reine Salz schließlich heraus-sieden lässt. Im Osnabrücker Land, vor allem in Bad Rothenfelde, Bad Laer und Bad Essen, nutzte man schon früh die Sole, die man aus der Tiefe förderte, und errichtete im 18. Jahrhundert enorme Tröpfelanlagen zur Salzgewinnung – die so genannten Gradierwerke. Die Salzsiederei war lange ein wichtiger Industriezweig im Osnabrücker Land, bis sie mangels Wirtschaftlichkeit aufgegeben wurde. Die Gradierwerke blieben. Denn das langsame Tröpfeln der Sole durch das meterhohe Zweigwerk hat einen überaus angenehmen Nebeneffekt: Beim Verdunsten des Wassers werden mikrofeine Partikel von Salz und anderen Mineralien freigesetzt – die Aerosole – und verwandeln die Landluft aus Bad Laer, Bad Essen und Bad Rothenfelde in eine frische Meeresbrise. Die von den Gradierwerken verströmte Seeluft lässt Schleimhäute anschwellen, weitet die Bronchien, beruhigt die Atemwege. Für Pollenallergiker, Asthmakranke und andere Atemweggeplagte ist ein Spaziergang entlang des Gradierwerks so wohltuend wie ein Tag am Nordseestrand.

Heilbäder bieten heute ein reichhaltiges Angebot an Anwendungen und Therapien rund um das Thema Salz, Sole und Aerosole. Die Gradierwerke sind öffentlich und für jeden frei zugänglich. In Bad Essen, wo die mineralreichste Solequelle Europas mit einer Mineralisierung von 31,8 Prozent sprudelt, zieht eine kühn geschwungene „SoleArena“ – einst für die Landesgartenschau gebaut – als Inhalationsraum mit Wellness-Ambiente die Besucher an. Im Kurpark von Bad Laer erwartet Sie ein verwinkelter Gradierpavillon. Hier läuft Sole aus der 160 Meter tiefen „Neuen Martinsquelle“ über den Schwarzdornreisig.

Bad Rothenfelde wartet gleich mit zwei imposanten Gradierwerken im 18 Hektar großen Kurpark auf. Beim 412 Meter langen und 10 Meter hohen „Neuen Gradierwerk“ handelt es sich sogar um Europas größtes stützenfreies Gradierwerk. Alle drei Jahre dient das imposante Bauwerk wiederum einem ganz anderen Zweck als der Gesundheit: als gigantische Projektionsleinwand für die Video-Kunstschau „lichtsicht“. Auch das hätten sich die Menschen vor 300 Jahren nicht träumen lassen.

Mehr entdecken?

osnabruecker-land.de/erleben/wellness-gesundheit



Dr. Heidrun Derks, Leiterin des Museums in Kalkriese, präsentiert eine der römischen Münzen, die 2016 ausgegraben wurden.

WO ARMINIUS **DIE RÖMER SCHLUG**

Im Osnabrücker Land ereignete sich mehrfach Weltgeschichte – zum ersten Mal im Jahre 9 n. Chr.

Eine Reise nach Kalkriese bei Bramsche ist, selbst wenn wir in Berlin oder München oder Flensburg starten, eigentlich niemals wirklich weit – jedenfalls gemessen daran, wie weit uns die Reise zeitlich zurückführt. Im Jahre 9 unserer Zeitrechnung trug sich ziemlich sicher hier, an einer schmalen Stelle zwischen dem Kalkrieser Berg und einem Sumpfbereich, für damalige wie heutige Verhältnisse Unglaubliches zu: Drei römische Legionen – ein Neuntel des gesamten römischen Heeres – wurden von aufständischen Germanen überfallen und innerhalb weniger Tage nahezu ausgelöscht.



Die eiserne Gesichtsmaske eines römischen Reiters findet sich als Symbol überall im Osnabrücker Land wieder.

Die Folgen dieser militärischen Tragödie sind bekannt: Varus, Statthalter Roms in Germanien und Oberbefehlshaber der drei Legionen, nahm sich noch auf dem Schlachtfeld das Leben. Arminius, Anführer der siegreichen Germanenkämpfer, erwuchs – wenn auch erst viel später – zum Helden. Die Schlacht selbst, von antiken Autoren wie Publius Cornelius Tacitus und Cassius Dio Cocceianus beschrieben, ging als Schlacht am Teutoburger Wald oder einfach Varusschlacht in die Geschichte ein. Was Heimatforscher und Gelehrte über Jahrhunderte beschäftigte, war die Suche nach dem Ort des Geschehens. Gut 700 Theorien kamen im Laufe der Zeit zusammen, von denen allerdings keine überzeugen konnte.

Bis der Brite Tony Clunn 1987 seine ersten Funde von Münzen und Waffen aus Kalkriese präsentierte.

VARUSSCHLACHT IM OSNABRÜCKER LAND – MUSEUM UND PARK KALKRIESE

Eine Reise nach Bramsche-Kalkriese lohnt sich auch deswegen, weil sie zu einem der faszinierendsten Museumsprojekte Deutschlands führt. Im Museum und Park Kalkriese lässt sich das Vergangene auf spannende und ungemein vielfältige Art erleben: Auf dem weiten Außengelände besteht reichlich Gelegenheit, den Ort der historischen Tragödie vor seinem inneren Auge wiederentstehen zu lassen, wobei vereinzelte archäologische Rekonstruktionen, aber auch drei eigenwillige Pavillons (des Sehens, des Hörens, des Fragens) Unterstützung bieten.

In den Räumen des Museums lassen sich neben den zahllosen archäologischen Fundstücken, die der Boden in Kalkriese bisher freigab – Pfeilspitzen, Fibeln, Gold- und Silbermünzen, Uniformteile, Schleuderbleie – auch Antworten auf die Fragen finden, die uns die heute oft rätselhaft erscheinenden Römer und Germanen aufgeben. Der Museumsbau selbst schließlich beeindruckt – bzw. provoziert, je nach Sichtweise – mit seiner knappen Formensprache und der rostigen Außenhaut, für die die Schweizer Architekten Anette Gigon und Mike Guyer verantwortlich zeichnen.

ARCHÄOLOGIE LIVE ERLEBEN

Kalkriese ist darüber hinaus die Bühne für lebendige archäologische Projekte. Noch ist bei weitem nicht das gesamte Areal – immerhin gut 30 Quadratkilometer – wissenschaftlich untersucht; nach wie vor graben dort Archäologenteams, angetrieben von dem Wunsch, die im Boden verborgene Geschichte wieder ans Tageslicht zu holen. Das gelingt ihnen immer wieder mit zum Teil spektakulären Funden. So wurden bei einer Grabung 2016 acht römische Goldmünzen gehoben, im Jahr darauf mehr als 200 römische Silbermünzen.

„Die mühsame Suche und Auswertung geht in jedem Fall weiter, denn jeder neue Fund ermöglicht es Stück für Stück besser nachzuvollziehen, was genau sich im Jahre 9 am Kalkrieser Berg bei Bramsche zugetragen hat“, sagt Dr. Heidrun Derks, Leiterin des Museums. An Projekttagen können wissenschaftlich interessierte Besucher sogar live dabei sein und den Archäologen bei der Grabung über die Schulter sehen.



Spektakuläre Funde wie diese acht Goldmünzen gibt der Boden in Kalkriese immer wieder frei.



DAS MUSEUM

Rechte Winkel und reichlich Rost kennzeichnen die eigenwillige Architektur des Museumsbaus. Von der Aussichtsplattform im Turm lässt sich das Museumsgelände komplett überblicken.

Mehr entdecken?

kalkriese-varusschlacht.de

Dass die Germanen gelegentlich zum Baden an den Alfsee radelten, ist nicht überliefert. Auf der Germanenroute muss man es historisch aber auch nicht ganz so genau nehmen. Denn auf diesem Radwanderweg steht der Spaß im Vordergrund, und der beginnt am Museum und Park Kalkriese, wo die Germanen einst die Römer schlugen. Endpunkt der mit knapp 17 km Länge moderaten und familienfreundlichen Fahrradstrecke ist der Alfsee Ferien- und Erlebnispark bei Rieste.

RÖMER, RÄDER UND GERMANEN

Auf dem Radweg unterwegs
vom Varusschlacht-Museum
zum Germanenland

Beginnen Sie Ihre Erlebnistour mit der Klärung der Frage, wo und warum die Varus-Legionen den Kriegern des Arminius im Jahre 9 n. Chr. unterlagen. Im **Museum und Park Kalkriese** bei Bramsche, dem Standort der historischen Varusschlacht (siehe S. 34/35), lässt sich Geschichte auf spannende Art und Weise erleben. Gestärkt von den vielen neuen Eindrücken schwingen Sie sich aufs Rad und folgen dem durch einen Germanen gekennzeichneten Radweg, der direkt am Museum beginnt.

Nach gemütlichen gut 90 Minuten Radeln ist der **Alfsee Ferien- und Erlebnispark** in Rieste erreicht, wo Sie reichlich Möglichkeiten zum Entspannen, Austoben, Genießen und Übernachten haben:

Auf der nahen **Kartbahn** mit einer Länge von 600 m liefern sich kleine und große Rennfahrer das ganze Jahr mitreißende Duelle. Enge Kurven, längere Beschleunigungsstrecken – hier gibt es alles, was das Kartfahrer-Herz begehrt. Wer nicht selbst fahren kann oder möchte, der

nimmt einfach in einem der Doppel- oder Dreierkarts als Beifahrer Platz.

Je nach Saison und Wetterlage können Sie am **StrandBad** des Alfsees eine Abkühlung im sauberen Wasser genießen oder sich in der **Alfsee StrandArena** eine Erfrischung mit Seeblick gönnen.

Das **Alfen Saunaland** im Alfsee Ferien- und Erlebnispark ist inspiriert von den Mythen und der Lebensweise der Germanen. Lassen Sie sich durch das urige Ambiente 2.000 Jahre zurückführen und tanken Sie neue Energie durch die Elemente Luft und Wasser, Feuer und Erde.

Stilgerecht nach Germanenart übernachten können Sie schließlich in den Germanenhäusern im neuen Germanenland am Alfsee. Von der Küche über die Sitzecke bis zu den Schlafräumen ist dort alles im Design von „damals“.

alfsee.de



Alfsee StrandArena



Germanenland



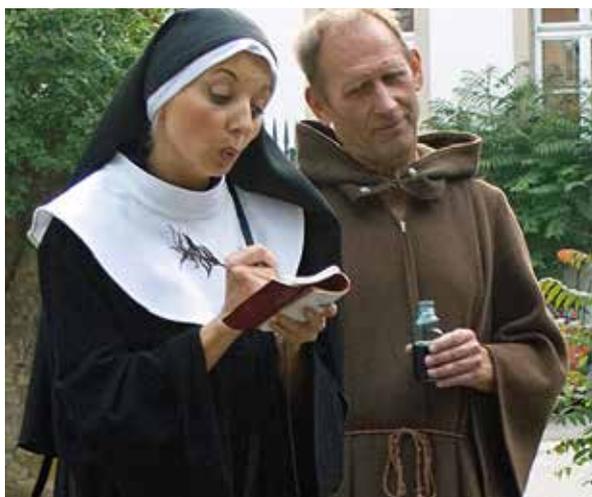
Alfien Saunaland



Stadtspieler Jürgen Wojcik in seiner Rolle als Stadtkämmerer Abeken.

LEBENDIGE GESCHICHTE

Wenn die Stadtspieler in der Osnabrücker Altstadt unterwegs sind, wird nach Herzenslust und Leibeskräften gezecht und gezetert, gefochten und geflunkert. Wie wird der Stadtkämmerer Abeken sein „Blaues Wunder“ überstehen? Kommt der Tuchhändler mit seinen betrügerischen Plänen durch? Und was hat es mit der Legende vom Löwenpudel auf sich? Von April bis Oktober bietet das engagierte Laienspiel-Ensemble seit beinahe 20 Jahren szenische Stadtführungen in historischen Kostümen rund um die Osnabrücker Stadtgeschichte an.



Seit neun Jahren ist Jürgen Wojcik festes Ensemble-Mitglied der Stadtspieler: „Wir proben einmal in der Woche, um uns auf unsere Auftritte vorzubereiten“, erklärt der ehemalige Marketing-Chef eines mittelständischen Industrieunternehmens. „Darüber hinaus bringt sich jedes Ensemble-Mitglied mit seinen individuellen Fähigkeiten ein: Kostüme nähen, Regie führen, den Flyer gestalten oder die gesamte Organisation im Blick behalten. Wir machen alles in Eigenarbeit.“

In den szenischen Führungen der Stadtspieler lässt sich die Stadtgeschichte mit einem Schmunzeln erleben. „Westfälischer Friede“, „Große historische Stadtführung“ oder „Historisches Spektakulum mit Musik“ heißen die aktuellen Programme. „Ich trete dort zum Beispiel in den Rollen des französischen Gesandten Abbé Joly und als Stadtkämmerer Abeken auf.“

Neben den öffentlichen Führungen lassen sich die Stadtspieler auch für private oder gewerbliche Anlässe buchen. „Unsere Auftraggeber nutzen diese Gelegenheit, ihren Gästen die Geschichte von Osnabrück sehr spielerisch zu vermitteln“, erklärt Jürgen Wojcik. „Und nach der szenischen Stadtführung in einem Bier- und Weinlokal in der Altstadt zu feiern.“

Mehr Informationen? stadtspieler-os.de



Yvonne Kühne und Winfried Hanekamp betreiben gemeinsam das Café Sophie



DAS CAFÉ DER LEIDENSCHAFTEN

An der Krahnstraße steht eines der ältesten Stadthäuser von Osnabrück. Erbaut im Jahr 1533 diente es während der Verhandlungen zum Westfälischen Frieden als Quartier für den spanischen Gesandten. Im Jahr 1903 eröffnete Johannes Läer in dem Fachwerkgebäude eine Bäckerei. Sein Versprechen damals lautete: „stets nur das beste Material für meine Back- und Konditorwaren zu verwenden.“ 2019 haben Yvonne Kühne und ihr Lebenspartner Winfried Hanekamp die Bäckerei und das Café von der Familie Läer übernommen. Auch für die neuen Pächter gilt: Die erstklassige Qualität der Produkte steht im Mittelpunkt. Der neue Name: „Sophies – aus der Tradition des Café Läer“.



An der Theke kaufen Kunden frische Brote, Baguettes, Brioches, oder Tartelettes, die teils erst vor wenigen Stunden in der hauseigenen Backstube gefertigt wurden.

Der helle Raum mit der offenen Galerie und den gemütlichen Nebenzimmern ist erfüllt vom entspannten Gemurmel der Gäste. Während einige noch das – übrigens ganztägige – Frühstücksangebot im Café nutzen, sind andere bereits zu Kuchen und Torte übergegangen.

„Ob beim Verkauf auf dem Wochenmarkt in unseren alten Citroën-Bussen oder hier im Café: Alle Produkte, die wir verkaufen oder auf den Tisch bringen, haben wir selbst mit eigenen Rezepturen hergestellt“, sagt Winfried Hanekamp. „Die Rohstoffe kommen aus der Region – wie zum Beispiel das Urmeersalz aus Bad Essen. Unser Motto ist: Regional, saisonal, bio.“ Bäckermeisterin Yvonne Kühne ergänzt: „Wir verzichten komplett auf Backmittel, Farbstoffe, künstliche Aromen oder Konservierungsstoffe. Wer möchte, kann jederzeit einen Blick in unsere Backstube werfen und das überprüfen.“

Yvonne Kühne ist über Umwege zu ihrem Traumberuf gekommen. Nach einer Ausbildung

zur Steuerfachangestellten, einem BWL-Studium und anschließender Tätigkeit als Dozentin an einer Bäckerfachschule startete sie als Quereinsteigerin in die Bäckerbranche: „Ich liebe meinen Beruf und möchte auf keinen Fall mehr tauschen.“ Vor allem Macarons sind ihre Leidenschaft. „Unsere Macarons werden aus gemahlenden Mandeln, Bio-Eiklar und Zucker in echter Handarbeit hergestellt“, erklärt Yvonne Kühne. „Dadurch werden sie schön saftig und fluffig.“ Wer in die Tricks und Geheimnisse der Herstellung eingeweiht werden möchte, hat dazu in einem der Back-Workshops des „Sophies“ Gelegenheit. Neben der Brot- und Kuchentheke im „Sophies“ lockt übrigens auch das ausgefallene Eisangebot aus eigener Herstellung viele Gäste: „Unser Eis-Burger besteht aus einem gerösteten und mit Eis gefüllten Brioche und ist sehr beliebt“, berichtet Winfried Hanekamp. Wer möchte da widersprechen?

Mehr Informationen:
tantesophiesbackstube.de



Uta Westerholt, Prella Shop, Osnabrück



Ansgar Sprehe, Neunte Kunst, Osnabrück

WILLKOMMEN, KÖNIG KUNDE!

Einkaufen in Stadt und Land

Entspannt umherstreifen, dabei Neues entdecken und sich inspirieren lassen – für viele Menschen gehört eine Shopping-Tour zum Urlaubsvergnügen unbedingt dazu. Von kleinen Manufakturen bis zu Fachkaufhäusern – im Osnabrücker Land finden Sie überall vielfältige Angebote. Zum Beispiel in Osnabrück im offenen Shopping-Center „Kamp-Promenade“, im Kreativviertel rund um die Redlinger Straße und in weiteren Shopping-Quartieren.

„Dass es so etwas noch gibt!“ – Das ist ein typischer Ausruf vieler Kunden, die zum ersten Mal den **Prella Shop** an der Krahnstraße in Osnabrück betreten. „Unsere Kunden schätzen vor allem die persönliche Note und das vielseitige und hochwertige Angebot“, erklärt Uta Westerholt, die das Unternehmen 2012 von ihrem Vater übernommen hat. Gegründet wurde das Unternehmen schon 1860 von Carl Prella als Papiergroßhandlung. Heute bietet das Fachgeschäft auf drei Etagen ein breites, liebevoll zusammengestelltes Sortiment rund ums Schreiben, Schenken, Arbeiten und die Kreativität. „Bei uns ist

immer ein Ansprechpartner für alle Fragen und Wünsche in Reichweite,“ betont Uta Westerholt. „Sicherlich ein weiterer Grund, warum unsere Kunden sagen, dass sie gerne wiederkommen.“
Prella Shop, Krahnstr. 4, 49074 Osnabrück – prelleshop.de

Neunte Kunst – so wird in Frankreich die Kunst des Comiczeichnens genannt. Das Osnabrücker Fachgeschäft mit diesem Namen steht seit 1997 in der Redlinger Straße. „Viele Kunden kommen extra von weit her, weil sie sich hier ihre Favo-



Tobias Treusch von Buttler, Espresso-Studio, Osnabrück



Jutta Redecker, Bürstenhaus Redecker, Bad Rothenfelde

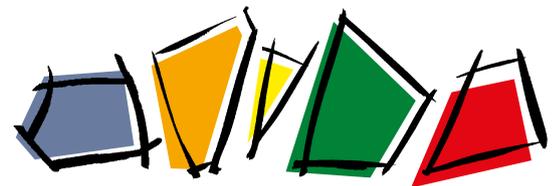
ritten direkt anschauen können“, erzählt Ansgar Sprehe, seit 2014 Eigentümer des Comic-Fachgeschäfts. „Wir sind bekannt für unsere große Auswahl und die kompetente Beratung.“ Drei Schwerpunkte prägen das breite Sortiment des Comic-Buchhändlers: die klassischen frankobelgischen Alben, wie „Tim und Struppi“ oder „Spirou und Fantasio“, Mangas und amerikanische Superhelden, wie beispielsweise die Avengers. Stöbern lohnt sich. **Neunte Kunst**, Redlinger Str. 8, 49074 Osnabrück.

„Viele Leute, die hierher kommen, möchten gerne ein Stück Urlaub mit in den Alltag nehmen“, erzählt Tobi Treusch von Buttler, der als Inhaber das **Espresso-Studio** an der Hasestraße in Osnabrück führt. „Ein Espresso aus einer richtig guten Siebträgermaschine: Das ist echtes italienisches Lebensgefühl. Und das bekommen sie bei mir.“ Der gelernte Mechaniker und erfahrene Kaufmann hat den Laden inklusive angeschlossener Werkstatt erst 2019 übernommen. Zuvor war er langjähriger Kunde im Espresso-Studio. Großen Wert legt er auf sein ausgesuchtes Sortiment: „Bei mir bekommen Sie ausschließlich hochwertige Siebträgermaschinen, die sich gut

reparieren lassen. Eine Investition fürs Leben.“ **Espresso-Studio**, Hasestr. 43, 49074 Osnabrück espresso-studio.de

Auch im Osnabrücker Land gibt es viel zu entdecken – zum Beispiel in Bad Rothenfelde: Das **Bürstenhaus Redecker** fertigt und verkauft seit rund 85 Jahren Bürsten, Feger und Besen aller Art – zum Reinigen und Pflegen von Haus und Hof aber auch für die Körperpflege. „Die Kunden sind oft überrascht, welche Fülle und Vielfalt an Bürsten es in unseren Läden in Bad Rothenfelde und auf Sylt gibt“, erzählt Jutta Redecker, die die Bürstenmanufaktur 1987 gemeinsam mit ihrem Mann Gernot übernommen hat. „Unsere Produkte werden vom Griff bis zur Borste ausschließlich aus hochwertigen und nachhaltigen Natur-Materialien hergestellt,“ erklärt Jutta Redecker. „Praktisch, schön und langlebig.“ Dafür verbindet das Familienunternehmen traditionelle Bürstenmacherkunst mit einem modernen, funktionellen Design.

Bürstenhaus Redecker, Salinenstr. 2 – 6, 49214 Bad Rothenfelde – redecker.de



KAMP • PROMENADE
SHOPPING-GLÜCK IN OSNABRÜCK



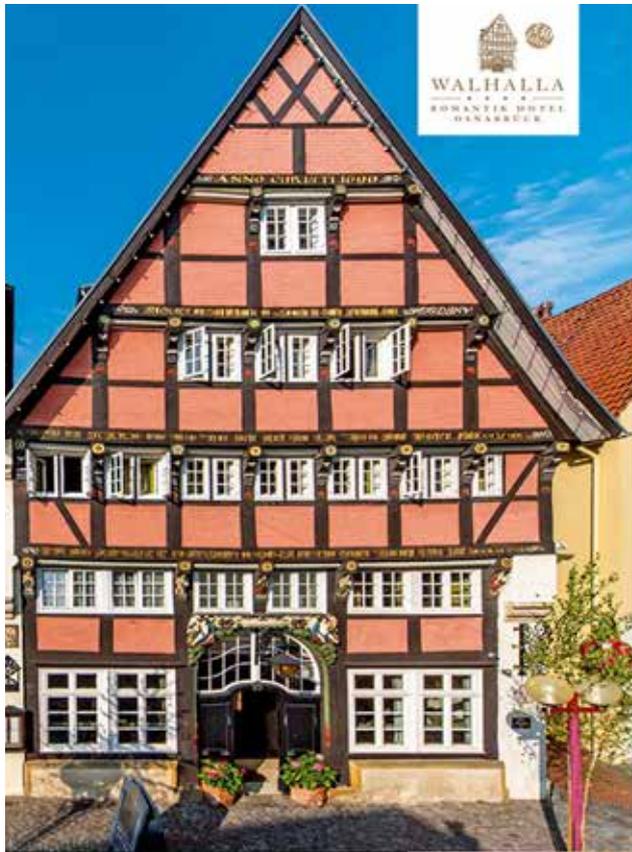
IHR OSNABRÜCK-BESUCH STARTET IN DER MITTE

Komfortabel Parken in der KAMP-Garage.
Shopping-Spaß in über 25 Shops.
Entspannung in unseren Cafés

Mehr Informationen zu den Shops, der Anfahrt
und den Events unter www.kamp-promenade.de

Like us on
Facebook!

 /KampPromenade



Seit 1690 ist das Walhalla die erste Adresse für Reisende in der Osnabrücker Altstadt. Elegante Zimmer, eine individuelle Küche und eine Wellness-Oase über den Dächern der Stadt: Das Barock-Fachwerkhaus überzeugt mit historischem Charme und herzlicher Gastfreundschaft. Familiäre Atmosphäre und ein einzigartiges Ambiente, das schon der Dalai Lama, Mitglieder aus Königshäusern und Staatspräsidenten genossen, erwarten die Gäste in dem historischen Hotel.

The Walhalla has been the top hotel for visitors to Osnabrück old town since 1690. With elegant rooms, original cuisine and a spa oasis above the city roofs, this baroque half-timbered building radiates historic charm and warm hospitality. A historic hotel with a unique, relaxed atmosphere that has been enjoyed by the Dalai Lama, royalty and presidents.

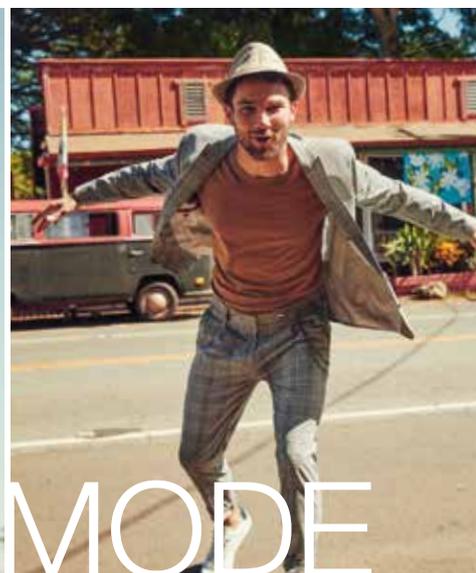
Romantik Hotel Walhalla
 Bierstraße 24
 49074 Osnabrück
 +49 541- 3491 0
 info@hotel-walhalla.de
 www.hotel-walhalla.de

69 Zimmer / rooms
 Ab / from
 65 EUR p.P. DZ / DBL



L&T OSNABRÜCK

L&T Lengermann & Trieschmann
 www.l-t.de





Johann Wolfgang von Goethe



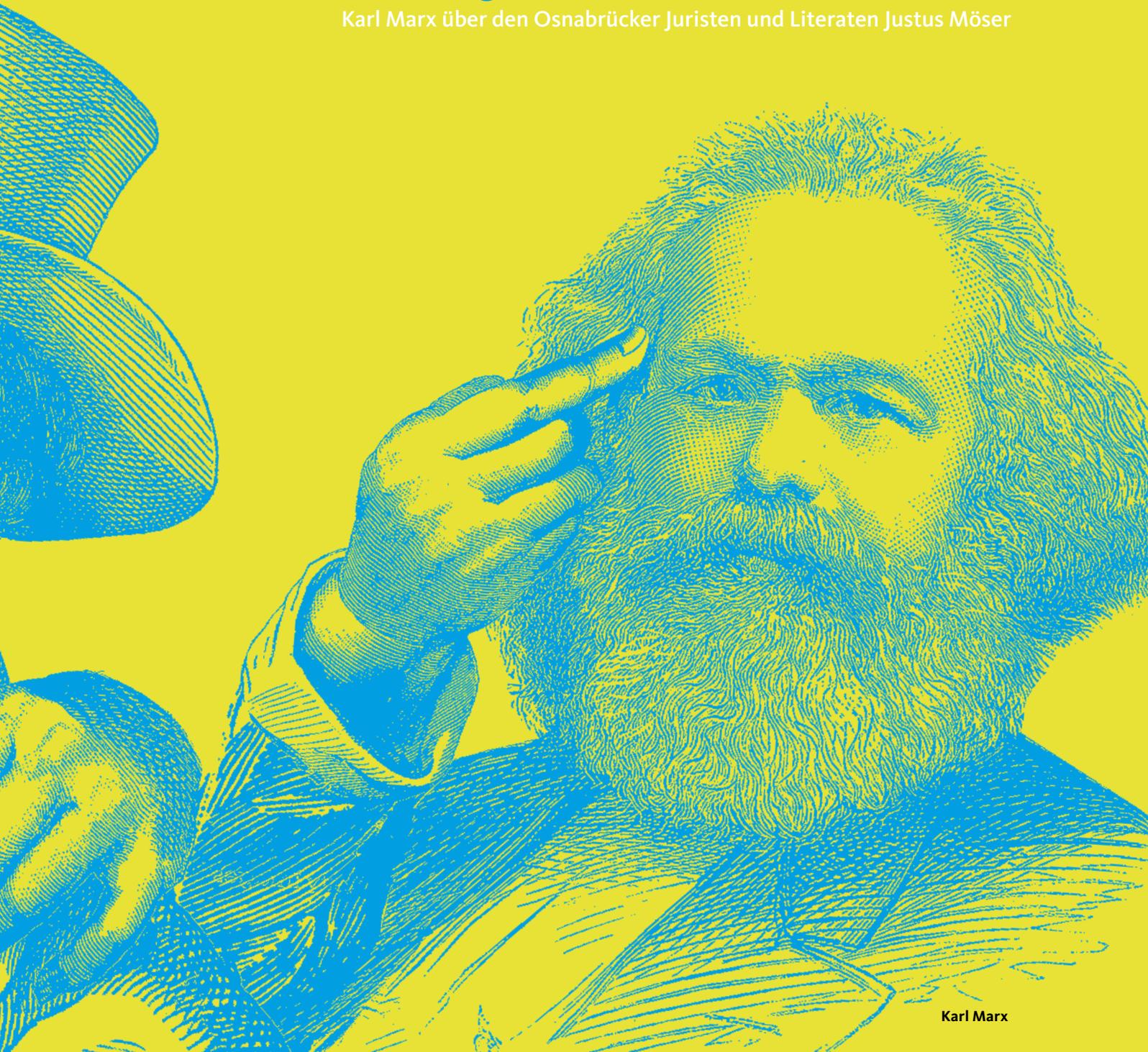
Justus Möser

„EINER DER BEWÄHRTESTEN MÄNNER DES VATERLANDES“

Johann Wolfgang von Goethe und

„Blödsinnige, westfälische Junkeransicht“

Karl Marx über den Osnabrücker Juristen und Literaten Justus Möser



JUSTUS MÖSER 1720/2020

Der Veranstaltungsreigen „Justus Möser 1720/2020“ startet am 17. Mai 2020 mit einer großen bunten Auftaktveranstaltung am Tuchmacher Museum Bramsche. Das Programmheft zu den Veranstaltungen und die Programmwebsite justus-moeser-2020.de sind ab Anfang April verfügbar.

Weitere Informationen: Landschaftsverband Osnabrücker Land e. V. | T 0541 600585-16 | info@lvosl.de



Dr. Susanne Tauss ist als Geschäftsführerin des Landschaftsverbandes Osnabrücker Land e. V. (LVO) verantwortlich für das Vernetzungsprojekt im Möser-Jahr

Mit seiner abschätzigen Wertung stand Karl Marx ziemlich alleine da: Justus Möser (1720 – 1794) galt unter den Geistesgrößen seiner Zeit – Goethe, Lessing, Lichtenberg, Herder – als gelehrte und verehrte Institution. Möser, der fast sein gesamtes Leben in seiner Heimatstadt Osnabrück verbrachte, glänzte auf vielen Gebieten. Als Jurist regte er zahlreiche Reformprojekte an, als Staatsmann besaß er eine einzigartige Vertrauensstellung bei der britisch-hannoverschen Regierung. Als Literat und Publizist schrieb er Gedichte und Komödien, verfasste Artikel zur Landeskultur und zur Literatur und gründete mit den Osnabrücker Wochenschriften eine in gebildeten Kreisen gefragte Zeitung. 2020 wäre Justus Möser 300 Jahre alt geworden – ein Anlass für den Landschaftsverband Osnabrücker Land e. V. (LVO) mit zahlreichen Aktionen auf dieses Multitalent aufmerksam zu machen. Wir sprachen darüber mit Dr. Susanne Tauss, Geschäftsführerin des LVO.

Frau Dr. Tauss, was schenkt man einem Mann wie Justus Möser zum 300. Geburtstag?

Dr. Susanne Tauss:

Was können wir ihm Schöneres schenken als Aufmerksamkeit? Dort, wo er gelebt, gewirkt und geschrieben hat, wollen wir ihn wieder in die Köpfe der Menschen bringen. Und so wollen wir ihnen sowie allen, die das Osnabrücker Land kennenlernen wollen, auch umgekehrt ein Geschenk machen. Wir wollen ihnen zeigen, was heute wie zu Möser's Zeiten spannend ist und den Blick für unsere einzigartige Kulturlandschaft öffnen.

Der Zugang zu Justus Möser ist – nicht zuletzt aufgrund der heute altertümlich wirkenden Sprache – sicher nicht ganz einfach. Wie lassen Sie Möser im Jubiläumsjahr lebendig werden?

Dr. Susanne Tauss:

Wir wollen Brücken bauen und Übersetzungsarbeit leisten. „Lebendig werden“ lassen wir ihn in der Tat, nämlich als zeitreisenden Möser, der von einem Schauspieler verkörpert wird und einzelne Orte der Region besucht. Eine kleine Zitatkampagne wird obendrein immer wieder Möser zu Wort kommen lassen. Aber ganz besonders wollen wir natürlich Besucher an die Orte seines Wirkens führen und ihnen klarmachen, welchen Einfluss Möser etwa auf die heimische Wirtschaft nahm, indem er zum Beispiel die Industrialisierung des Tuchmacherhandwerks in Bramsche oder die Salzgewinnung in Rothenfelde förderte – und dafür wiederum den Kohlebergbau in Borgloh. Wir lassen außerdem bei

einem Waldspaziergang einen Forstgeschichtler zu Wort kommen, der Möser's Gedanken zur nachhaltigen (übrigens ein Begriff aus Möser's Zeit) Forstwirtschaft erläutert. Doch auch kulinarische Themen kommen nicht zu kurz.

Welche Facette des an Facetten ja nicht gerade armen Möser's fasziniert Sie persönlich am meisten?

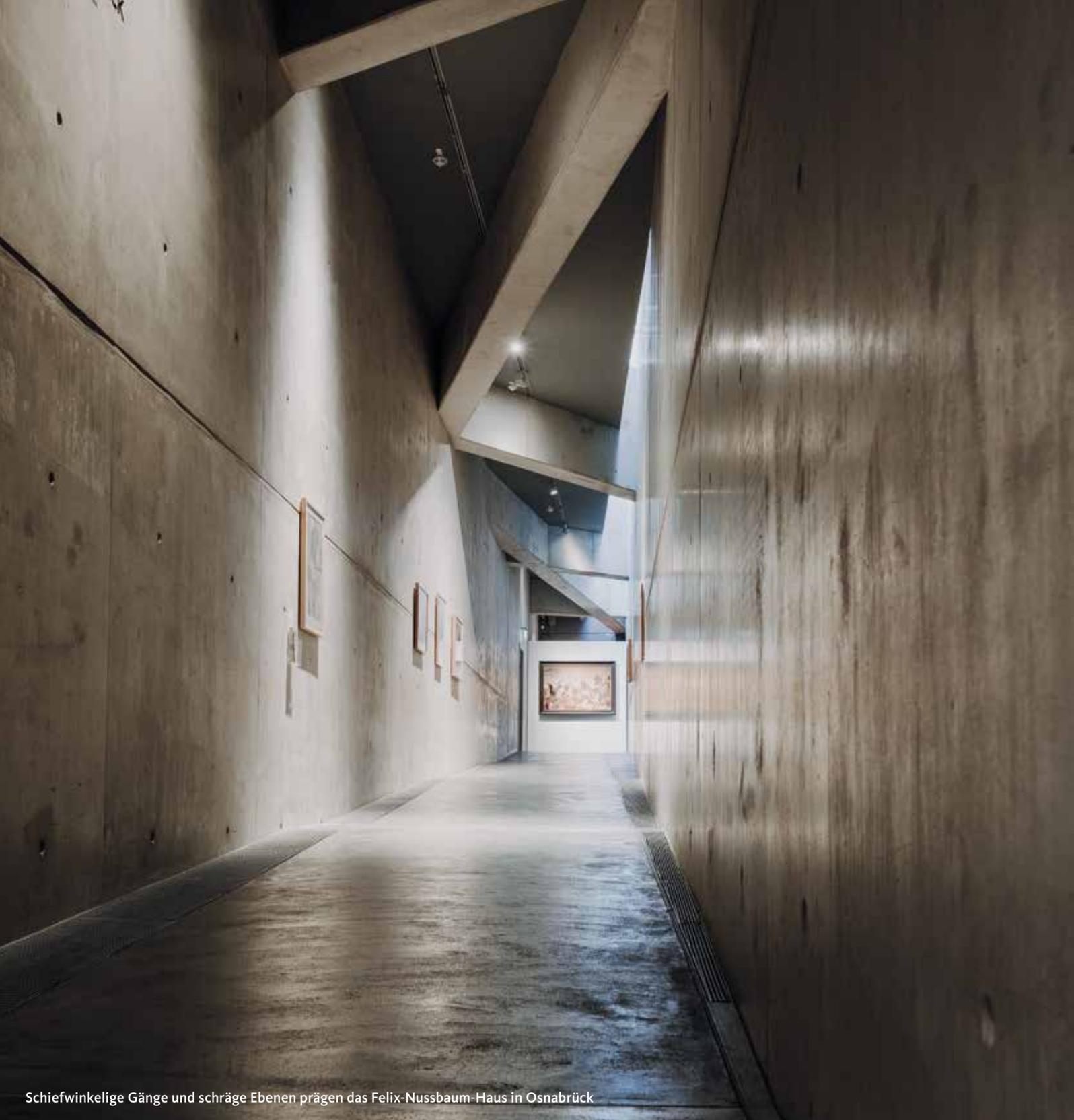
Dr. Susanne Tauss:

Es ist eigentlich gerade seine Vielseitigkeit und die Tiefe, in die er bei jedem Thema vorgedrungen ist. Mich fasziniert aber auch, wie Möser selbst ganz im Sinne der Aufklärung Übersetzungsarbeit für viele Themen geleistet hat: So schlüpft er in zahlreiche Rollen, um in seinen „Intelligenzblättern“ sowohl praktisches Wissen als auch innovative Ideen zu verbreiten. Und das zudem in Form einer mehrbändigen Sammlung seiner Beiträge, den „Patriotischen Phantasien“, die Justus Möser's Tochter Jenny herausgab.

Möser verstand sich als „Westfale“. Wie kommt das heute niedersächsische Osnabrück damit zurecht?

Dr. Susanne Tauss:

(lacht) Heutige politische Grenzen sind das eine – kulturelle und sprachliche das andere, und diese sind oft dauerhafter. So gesehen ist Osnabrück heute wahrscheinlich nicht weniger westfälisch als vor 300 Jahren.



Schiefwinkelige Gänge und schräge Ebenen prägen das Felix-Nussbaum-Haus in Osnabrück



Nils-Arne Kässens, Direktor des MQ* (li.) und Laura Hartmann, Museumslotsin am MQ*



Selbstporträt des jüdischen Malers Felix Nussbaum im MQ*

Schon die Architektur der vier Häuser im Museumsquartier Osnabrück MQ⁴ macht deutlich, dass hier etwas Ungewöhnliches auf die Besucherinnen und Besucher wartet. Vor allem das vom amerikanischen Architekten Daniel Libeskind entworfene Felix-Nussbaum-Haus schafft einen intensiven Kontext für die Auseinandersetzung mit den Themen der Bilder des jüdischen Malers Felix Nussbaum: Flucht, Vertreibung, Krieg.

FRIEDEN LERNEN

Ein Museumsquartier als Werkstatt für den Frieden

Schiefwinklig aneinanderstoßende Wände, schräge Fensterschlitze, Gitterroste im Fußboden – das Felix-Nussbaum-Haus ist eine sehr körperliche Erfahrung. Aber nicht nur die Raumstruktur, sondern auch das Gesamtkonzept ist einzigartig und bezieht sich auf die Positionierung von Osnabrück als Friedensstadt. „Dieses Selbstverständnis steht auch für uns im Mittelpunkt“, erklärt Nils-Arne Kässens, Direktor des MQ⁴. „Unsere zentrale Frage ist: Wie wollen, wie können wir in Frieden miteinander leben?“

Einladung zum Perspektivenwechsel - Laura Hartmann ist im Herbst 2019 in einem Pilotprojekt als Museumslotsin des MQ⁴ mit dem Vorsatz angetreten, das Museum als belebten Ort zu gestalten. „Wir möchten den Perspektivenwechsel fördern und das Museum öffnen – als eine Art Stadtlabor für den Frieden.“ Das Museumsquartier lädt daher sowohl Kreative und Kunstschaffende als auch Kunst- und Geschichtsinteressierte aller Altersklassen dazu ein, im Museumsquartier miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Sichtweisen auszuprobieren und Experimente zu wagen. „Felix Nussbaum zum Beispiel lässt sich nicht nur in der Vergangenheit betrachten“, ergänzt Laura Hartmann. „Seine Themen sind hochaktuell. Er zeigt uns die Gegenwart.“

„Wegen Umbau geöffnet“ - In verschiedenen Ausstellungen, Workshops, Gesprächsreihen und Veranstaltungen in den Bereichen Kunst, Geschichte und Gesellschaft können im Museumsquartier MQ⁴ unterschiedlichste Themenfacetten interaktiv und mit allen Sinnen erlebt werden. Auch die anstehende Umbauphase in Teilen der vier Häuser des MQ⁴ sieht das Museumsteam als Chance: „Wir bleiben ‚Wegen Umbau geöffnet‘. Wenn wir beispielsweise die Abteilung Stadtgeschichte für die Überarbeitung komplett schließen, bringen wir diesen Museumsbereich stattdessen mit Veranstaltungen und Führungen in die Stadt“, erklärt Nils-Arne Kässens. ►



AUSSTELLUNGEN 2020

Bis 15.11.2020 **Nasan Tur**

22.03.-07.06.2020 **Franz Hecker - Gemälde**

07.06.-01.11.2020 „**Nussbaum anders sehen**“

28.06.-27.09.2020 **Kunstpreis Osnabrück**

Ab 01.11.2020 **Justus Möser als begehbarer
Graphic Novel**

Weitere Highlights aus dem Programm 2020 beschreibt Laura Hartmann: „In der kommenden Ausstellung zu Felix Nussbaum schauen wir unter anderem auf die Rückseiten der Bilder und – mit Röntgenaugen – unter die Malschichten. Außerdem gibt es Werkreihen mit gegenwärtigen Künstlern und eine Ausstellung zum 150. Geburtstag des regionalen Künstlers Franz Hecker. Für den 300. Geburtstag von Justus Möser setzen wir sein Leben und Werk in einer begehbaren Graphic Novel in Szene.“

Mehr Informationen?

museumsquartier-osnabrueck.de

Sie besuchen gerne Museen? *Dann finden Sie im Osnabrücker Land eine reichhaltige Museumslandschaft – von historischen Museen, Kunstmuseen, archäologischen Museen, naturkundlichen Museen bis zu Technikmuseen und vielen anderen mehr.*

Wie wäre es zum Beispiel mit einer Zeitreise zu den Anfängen des Automobils im Automuseum in Melle? Oder einem Besuch im Diözesanmuseum mit der Osnabrücker Domschatzkammer?





Lass Geschichte in DEIN Leben!

Sie zählen zu den Glanzlichtern deutscher Geschichte, wo modernes Leben mit eindrucksvollen Monumenten verschmilzt.

Reisenden bieten unsere sorgfältig ausgewählten Städte faszinierende Reisetemen und Erlebnisse abseits klassischer Pfade.

Deutschland neu entdecken:
www.historicgermany.com



historicgermany



OSNABRÜCK
historische Türklinke am Rathaus



about
cities
Städte in
Niedersachsen

Städte entdecken,
wie ich es mag!

Kultiges **Kaufrausch** Essbar
Wohlsin **Auslauf**
Einstein **Stadtgesichter**
Lieblingsorte



www.aboutcities.de

<https://www.facebook.com/aboutcities>

Braunschweig
Bremerhaven
Celle
Einbeck
Gifhorn
Göttingen
Hann.Münden
Hannover
Hildesheim
Lingen
Oldenburg
Osnabrück
Papenburg
Stade
Verden
Wilhelmshaven
Wolfenbüttel
Wolfsburg



M⁴

MUSEUMSQUARTIER OSNABRÜCK

Felix-Nussbaum-Haus
Kulturgeschichtliches Museum
Villa Schlicker
Akzisehaus

OSNABRÜCK[®]

DIE | FRIEDENSSSTADT

Die vier Häuser im Museumsquartier Osnabrück beherbergen nicht nur die international größte Sammlung von Werken des Malers Felix Nussbaum, von denen jeweils eine Auswahl in der beeindruckenden Architektur Daniel Libeskind's präsentiert wird: Die Kunstsammlung reicht zurück bis zur Antike. Gezeigt werden bedeutende Werke von Albrecht Dürer, eine umfassende kulturhistorische Sammlung und daneben wechselnde Ausstellungen zu Positionen der klassischen Moderne und Gegenwartskunst. Mit den Mitteln der Kunst und in Auseinandersetzung mit Geschichte wird hier einer zentralen Frage unserer Zeit nachgegangen: Wie wollen, wie können wir in Frieden miteinander leben?

Museumsquartier Osnabrück
Lotter Straße 2 | 49078 Osnabrück
www.museumsquartier-osnabrueck.de
T 0541 323-2237
M museum@osnabrueck.de





Jordi Savall, Künstler auf dem Morgenland Festival Osnabrück

EINE BÜHNE FÜR DEN BALKAN

Morgenland Festival Osnabrück
18. – 28. Juni 2020
morgenland-festival.com

Musik ist eine universelle Sprache, die es auf zauberhafte Weise vermag, Menschen miteinander zu verbinden. Dem Morgenland Festival Osnabrück gelingt genau das seit 15 Jahren auf ganz eigene Art und Weise: Es führt Kulturen und Nationen aus Ost und West zusammen. Von traditioneller Musik über Jazz und Avantgarde bis zum Rock.

Weit mehr als 200 hochkarätige Konzerte sowie Ko-Produktionen mit einigen der wichtigsten Häuser der Musikwelt begeisterten das Publikum in den letzten Jahren ein um das andere Mal. Der erste Auftritt eines westlichen Symphonieorchesters im Iran nach 1979 oder die Iran-Premiere der Bach'schen Johannes-Passion waren weitere Höhepunkte. In diesem Jahr verlässt das Morgenland Festival zum ersten Mal die westasiatische Musikwelt und wirft einen Blick auf den Balkan. Ähnlich wie der Vordere Orient ist auch der Balkan geprägt von einer Vielfalt ethnischer und kultureller Einflüsse. Die Musik der orthodoxen Kirche und die Einflüsse des osmanischen Reiches gehören genauso dazu wie die Musik der Roma und der sephardischen Juden. All diese musikalischen Stimmen des Balkans werden mit hochkarätigen Künstlern wie beispielsweise Jordi Savall und Savina Yannatou das Programm des 16. Morgenland Festival Osnabrück prägen – ein spannender Blick auf einen bemerkenswerten Schnittpunkt von Ost und West. Es gibt viel zu entdecken!



Reggae Jam Festival, Bersenbrück



lichtsicht, Bad Rothenfelde



Kulturnacht, Osnabrück



EMAF, Osnabrück

Zahlreiche Festivals prägen das Kulturprogramm im Osnabrücker Land. Ob Filme, Kunst, Musik oder Märchen – die oft mehrtägigen Ereignisse sind ein Magnet für Besucherinnen und Besucher von Nah und Fern. Auf dem Festival „classic con brio“ können Sie zum Beispiel im April Meisterwerke der Kammermusik hören, Fans der Folkmusik sind im Mai beim Venner Folk Frühling in Ostercappeln-Venne gut aufgehoben. Viele weitere Festivals und Kulturveranstaltungen finden Sie hier im Magazin oder auf os-kalender.de.

22.-26.04.2020 European Media Art Festival EMAF, Osnabrück - Das EMAF bietet jährlich einen Überblick der aktuellen und historischen Medienkunst in Europa mit Experimentalfilmen, Installationen, Performances und neuen digitalen Formaten. Ein Treffpunkt für Künstler, Kuratoren, Verleiher, Galeristen und Kunstinteressierte. emaf.de

05.09.2020 Kulturnacht in Osnabrück - Alljährlich an einem Samstag zum Ende des Sommers ist ab 18 Uhr ganz Osnabrück auf den Beinen, um in der Innenstadt ein breit gestreutes Programm aller Kulturanbieter zu genießen. Ein Best-of der Osnabrücker Kulturszene! osnabrueck.de/kulturnacht

31.07.-02.08.2020 Reggae Jam Festival, Bersenbrück - Zum Reggae Jam im Klostergarten Bersenbrück werden in diesem Jahr rund 15.000 Menschen erwartet. In den vergangenen Jahren standen dort unter anderem Alborosie, Busy Signal, Chronixx, Inner Circle, Iriepathie, Jahcoustix und U-Roy auf der Bühne. reggaejam.de

23.10.-21.02.2021 lichtsicht 7 Projektions-Triennale - Von Oktober 2020 bis zum Februar 2021 werden die Gradierwerke im Bad Rothenfelder Kurpark mit internationaler Multimedia-Kunst „bespielt.“ Mehr als fünfzig Beamer werfen mit Einbruch der Dunkelheit die Bilder auf die bis zu 11 m hohen Gradierwände der Salinen. lichtsicht-triennale.de

Nirgendwo trifft dieser Begriff so wörtlich zu wie bei den individuellen Essensvorlieben. Die gute Nachricht: Das kulinarische Angebot im Osnabrücker Land ist so vielfältig, wie die Geschmäcker bekanntlich verschieden sind.

GESCHMACKSSACHE 1

Westerwieder Bauernstuben, Bad Laer - **Der sich treu bleibt.** Mitte der 70er Jahre funktionieren die Eltern des heutigen Inhabers die „gute Stube“ der Bauernfamilie Schowe zum Gastraum um und den Hausgarten zur Gartenwirtschaft: Die Geburtsstunde der Westerwieder Bauernstuben. Heute führt der gelernte Koch Hubert Schowe mit seiner Ehefrau ein großes Team in Küche und Service. Bewirtet Gesellschaften bis zu 300 Personen ebenso wie Gäste, die für ein Essen zu zweit einkehren. Mit dem Selbstbewusstsein des erfolgreichen Gastronomen, der nicht auf jeden Trend aufspringt, bezeichnet er selbst seine Küche als gut bürgerlich. Traditionell und dennoch der Zeit voraus: Was sich heute Slow-Food nennt, ziert schon seit Urzeiten seinen Kamin: „Gott mök de Tied, nich de Ile (Gott machte die Zeit, nicht die Eile).“ Und Qualität von verantwortlich produzierenden Erzeugern der Umgebung kam bei Hubert Schowe bereits auf den Teller, als Schlagworte wie Regionalität und CO2-Bilanz noch nicht in aller Munde waren. **westerwieder-bauernstuben.de**

Kaffeemühle, Bad Essen - **Das eingespielte Damendoppel.** Liane Bendrich managt das Restaurant Kaffeemühle als Geschäftsführerin Service seit nunmehr 30 Jahren. Seit 20 Jahren führt Jutta Kessen Regie in der Küche. Zwei Chefinnen mit Gastgeberinnen-Gen, die sich perfekt ergänzen. Das spüren auch die Gäste. Ganz gleich, ob sie zum Feierabendbier an der Theke einkehren oder sich kulinarisch verwöhnen und überraschen lassen möchten. „Irgendwie haben die Gäste und wir uns gegenseitig gefunden“, sagt Jutta Kessen. So dauert es zum Beispiel in der Kaffeemühle von der Bestellung bis zum Servieren etwas länger, weil alle Speisen frisch zubereitet werden. „Unsere Gäste warten gern auf das Mehr an Genuss.“ Und sie schätzt besonders, dass auch neue Kreationen auf Gegenliebe stoßen. Doch nicht nur die Qualität der Speisen macht die Kaffeemühle besonders. Es ist auch die Atmosphäre. Auf die Frage, was sie nach all den Jahren noch immer motiviere, zitiert Liane Bendrich gern die Abschiedsworte eines Geschäftsreisenden, nachdem er mehrere Abende die Gastfreundschaft in der Kaffeemühle genossen hatte: „Danke, dass ihr mir ein Stück Wohnzimmer geschenkt habt.“ **kaffeemuehle-badessen.de**

Restaurant Waldschänke, Melle - **Der besondere Typ.** Land-Wirt nennt sich Alexander Bachmann, mit Betonung des Bindestrichs. Seit er vor über 20 Jahren die Waldschänke erworben hat, gestaltet der 45jährige hier sein Lebenswerk. Auf dem Gelände hält er hunderte Hühner verschiedener Rassen. Sein Hobby, für das er eigens eine landwirtschaftliche Ausbildung zum Legehennenhalter absolviert hat. Die Eier vermarktet er u.a. auch im Restaurant. Aber das ist nicht das einzig Ungewöhnliche. Im Gastraum gleicht kaum ein Stuhl dem anderen, Kaufmannsläden, Stapel alter Radios, ausgemusterte Golf- und Skiausrüstungen und vieles mehr hat Alexander Bachmann zu Kommunikationsinseln, wie er sie nennt, angeordnet: Innenarchitektur als Gesprächsanregung für die Gäste. Dass dabei das Essen nicht zur Nebensache wird, dafür sorgt der gelernte Koch. Bachmann steht für eine einfache, traditionelle Küche. Hat alle Zutaten verbannt, die das Leben am Herd zwar erleichtern, aber den Geschmack verfälschen. Das ist nicht unbemerkt geblieben. So wird die Waldschänke Melle seit zwei Jahren vom Guide Michelin empfohlen. Bachmann weiß das zu schätzen, abheben lässt ihn das nicht. **steinreich-alexanderbachmann.eu**



Hubert Schowe, Westerwieder Bauernstuben



Liane Bendrich (li.) und Jutta Kessen, Kaffeemühle



Alexander Bachmann, Waldschänke



IKO Restaurant



Restaurant Walhalla



Kesselhaus



Wilde Triebe

GESCHMACKSSACHE 2

Die Stadt Osnabrück bietet ebenfalls eine Vielzahl an Gaumenfreuden auf Spitzenniveau. Auch an diesen Adressen wird regionale Esskultur serviert, bei denen Gourmets voll auf ihre Kosten kommen. Gehen Sie auf kulinarische Entdeckungsreise!

IKO Restaurant
Stadtweg 38 a
49086 Osnabrück
iko-restaurant.de

Restaurant Walhalla
Bierstr. 24
49074 Osnabrück
hotel-walhalla.de

Kesselhaus
Neulandstraße 12
49084 Osnabrück
kesselhaus-os.de

Wilde Triebe
Am Sutthäuser Bahnhof 5
49082 Osnabrück
wilde-triebe.de

Mehr über Menschen und Menüs als auf diesen Seiten Platz finden, gibt es hier: osnabruecker-land.de

GRÖSSTE LOCATION

Konzerte | Comedy | Kabarett | Bälle | Messen | Kongresse und mehr!



Aktuelle Events unter osnabrueckhalle.de

Osnabrücker Veranstaltungs- und Kongress GmbH
Schlosswall 1-9 · 49074 Osnabrück
Tel.: 05 41.34 90-0 · willkommen@osnabrueckhalle.de



Osnabrück**Halle**



VIENNA HOUSE
Easy
OSNABRÜCK

When a hotel becomes
your house.

Information:
T +49 541 6096-0
Neuer Graben 39 · 49074 Osnabrück

ENDLESS EXPLORATION
viennahouse.com



SPEZIALITÄTEN AUS DEM

Osnabrücker Land

Springbrötchen. Es gibt seltene Pflanzen und Tiere, die leben nur auf einer einzigen abgeschiedenen Insel auf der Erde. Und es gibt kulinarische Spezialitäten, die ebenfalls nur ein kleines regionales Territorium besetzen. Das Osnabrücker Springbrötchen gehört ganz sicher in diese Kategorie. Außerhalb des Osnabrücker Landes jedenfalls bekommt man diese ungemein fluffige Spezies mit der rissigen Kruste so gut wie nie zu Gesicht oder auf den Teller. Liegt es vielleicht an der etwas aufwendigeren Herstellung mit dem speziellen kleberarmen Mehl und der Fettglasur, die die Kruste aufspringen lässt? Die Osnabrücker lieben ihre Springbrötchen, was den Aufwand rechtfertigt. Fragen Sie unbedingt bei Ihrem nächsten Bäckerbesuch im Osnabrücker Land danach!

Jockheck's Honig Rapsblüte. Was in Jockheck's Honig-Manufaktur in Melle produziert wird, ist Imker-Handwerk auf Topniveau. Die Honigsorte „Rapsblüte“ hat es zu einer ganz besonderen Auszeichnung gebracht: Eine Fachjury hat ihr den Titel „Kulinarischer Botschafter Niedersachsens“ verliehen. Inhaber Christian Jockheck legt Wert darauf, dass alle Honigsorten seiner Manufaktur handwerklich und nach traditioneller Methode hergestellt werden. Nur so bleiben die wertvollen Inhaltsstoffe, etwa regionale Pollen, im Honig enthalten. honig-manufaktur.de

Sostmann, Bio-Luftgetrocknete Mettwurst vom Bunten Bentheimer Schwein. Auch diese Spezialität trägt den Titel „Kulinarischer Botschafter Niedersachsens“. Die Fleischerei Sostmann aus Bramsche gehört zu den wenigen Handwerksbetrieben in Deutschland, die ihr Vieh noch selber schlachten. Mit der Herstellung und dem Verkauf von Produkten aus dem

Fleisch der fast ausgestorbenen Schweinerasse Buntes Bentheimer Schwein engagiert sich Sostmann für deren Fortbestand. sostmann.de

King of Salt, Bad Essener Urmeersalz. 800 Meter tief unter dem Kurort Bad Essen, geschützt vor Umwelteinflüssen, lagert 220 Millionen Jahre altes Urmeersalz: die Bad Essener Sole. Aus dieser einzigartigen Solequelle – die mineralreichste Europas – gewinnt das kleine Familienunternehmen King of Salt in einem Spezialverfahren ein außergewöhnlich aromatisches Salz, in dem alle wertvollen Mineralien erhalten bleiben. Das Bad Essener Urmeersalz wird von internationalen Spitzenköchen wie von heimischen Gastronomen gleichermaßen geschätzt. kingofsalt.de



LUKA, LUZIE, LUTZ UND DIE SCHNEIDERINNEN

DER OSNABRÜCKER ZOO IST EIN PARADIES
FÜR ENTDECKER



Wer den Zoo Osnabrück schon nicht wöchentlich oder monatlich besuchen kann, sollte das zumindest einmal im Jahr tun – schon allein, um zu sehen, was sich in den vergangenen zwölf Monaten wieder getan hat. Denn der Zoo Osnabrück gleicht einem Erdmännchen-Bau: Ständig wird irgendwo ausgebessert, erweitert, erneuert. 2019 wurde die neue Tierwelt „Mapungubwe“ für Breitmaulnashörner, Chapman-Zebras und Pinselohrschweine eröffnet, 2018 war es die Nordamerika-Landschaft „Manitoba“ unter anderem mit Hudson Bay-Wölfen, Waldbisons und Stinktieren, kurz zuvor wurde in der Asia-Tierwelt "Angkor Wat" der neue "Orang-Utan Dschungeltempel" geschaffen. Für Ende 2020 ist die Eröffnung der neuen Löwenanlage geplant.

Einer der besten Zoos Europas

Dieser Zoo scheint nie fertig zu sein, und das kommt sowohl den Tieren als auch den Menschen zugute, denn jede Neuanlage stellt einen Gewinn an Raum und Reizen dar. Der britische Zoo-Analyst Anthony Sheridan zählt den Zoo

Osnabrück nicht ohne Grund zu den drei besten in ganz Europa. Der Zoo Osnabrück stellt Tiere nicht nur in einem naturnahen Habitat aus, er weckt auch immer wieder den Entdeckerinstinkt der Besucher.



Im „Unterirdischen Zoo“ zum Beispiel – dem einzigen seiner Art weltweit – gilt es, im schummrigen Halbdunkel eines nachempfundenen Bergwerkstollens Nacktmulle, Erdhummeln und Coruros in ihren Gängen und Höhlen aufzustöbern. Im Südamerikahaus sieht man Erwachsene wie Kinder, die minutenlang suchend die Köpfe in die Höhe strecken: Wer entdeckt als Erster die beiden Faultiere Lutz und Luzie?

(Ein Tipp: In der Regel hangeln sie sich die Verkleidung der Lüftungsanlage knapp unter dem Hallendach entlang.)

Mehr als 2.200 Tiere aus rund 290 Tierarten lassen sich in diesem naturnahen Zoo bestaunen – von den ebenso zahl- wie namenlosen Blattschneiderameisen bis zum tonnenschweren Asiatischen Elefantenbullen Luka. Und sie wollen aus immer wieder wechselnden Blickwinkeln entdeckt werden – mal auf Augenhöhe, mal aus der Froschperspektive, mal aus der Luft: Ein großer Teil der Rundwege verläuft über Höhenpfade, die bis zu 6 Meter hoch über den Gehegen verlaufen. Ein Paradies für Entdecker!

Mehr entdecken? zoo-osnabrueck.de



Nettedrom, Osnabrück



Schwarzlicht Golf 3D, Osnabrück

Sie brauchen Bewegung, Abenteuer, Nervenkitzel, Action, um auf Ihre Kosten zu kommen? Je ausgefallener, desto besser? Auch dazu finden Sie im Osnabrücker Land reichlich Gelegenheit. Einige Kostproben mit hohem Fun-Faktor stellen wir Ihnen hier vor. Bitte anschnallen!

FUN, FUN, FUN!

E-Kartbahn Nettedrom, Osnabrück. Nervosität in der Startaufstellung. Jörg gegen Nico gegen Patrick gegen Sandra. Die Rennampel leuchtet: rot, rot, rot – und endlich: grün. Schon sirren die vier gut 30 PS starken Rennkarts über die Startlinie Richtung erster Kurve.

Sirren? Zischen? Welches Geräusch auch immer man den bunten Kisten zuschreibt – mit dem üblichen Zweitakt-Geknatter, das auf anderen Kartbahnen zu hören ist, haben diese Gefährte nichts am Hut. Denn im Osnabrücker Nettedrom rast man mit grünem Strom statt Benzin über die 470 Meter lange Rennstrecke.

Ziemlich leise, aber auch ziemlich schnell: Die E-Karts im Nettedrom bringen ihre volle Leistung schon ab Sekunde eins auf die Piste und sind in Nullkommanichts auf Höchstgeschwindigkeit. Die liegt bei beeindruckenden 60 km/h, lässt sich aber an jedem Kart individuell einstellen, sodass auch ungeübte Fahrerinnen und Fahrer ihren Spaß haben.

2017 wurde das Nettedrom, nicht weit vom Flüsschen Nette entfernt, in Osnabrück eröffnet. Das ungezügelte Rasen ohne Emissionen und schlechtes Gewissen hat sich seitdem zu einem weiteren Besuchermagnet der Region entwickelt – ein Spaß für die ganze Familie.

nettedrom.de

Schwarzlicht Golf 3D, Osnabrück. Wer glaubt, im Minigolf schon alles gesehen zu haben, sollte unbedingt die Schwarzlicht-Golfanlage am Petersburger Wall ausprobieren. Auf 18 fantasievollen Indoor-Bahnen durchspielen Sie verschiedene Themenwelten, in denen sich – dank 3D-Prismenbrille – scheinbar Hindernisse vor Ihnen auftürmen oder der Ball frei über dem Boden schwebt.

schwarzlichtgolf-osnabrueck.de





Fursten Forest, Fürstenau



Wasserski am Alfsee



Upsprung, Osnabrück



Roomfox Escape Game, Osnabrück

Freizeit- und Ferienpark Fursten Forest, Fürstenau. Bei Fürstenau, im Nordwesten des Osnabrücker Landes gelegen, erwartet Sie das größte Outdoor-Freizeitgelände Europas – der Fursten Forest. Dieses 400 Hektar große ehemalige Übungsgelände für die deutsche Bundeswehr wurde in einen einzigartigen Freizeitpark verwandelt, wo Natur und Abenteuer auf grandiose Weise zusammen treffen. Mit Quads, Buggys, Humvees und sogar Panzern lässt sich nach Herzenslust durch das Gelände brettern. **furstenforest.de**

Wasserski an der Alfsee StrandArena, Rieste. Wer Wasserski laufen oder lernen möchte, hat an der StrandArena am Alfsee in Rieste reichlich Gelegenheit dazu. An drei Wasserskiliften zwischen 90 und 760 Metern Länge können Profis wie Anfänger sich austoben. Den Einstieg erleichtern Wasserski- & Wakeboardkurse mit qualifizierten Trainern. **strandarena.de**

Trampolinpark UpSprung, Osnabrück. Auf einer über 4.000 Quadratmeter großen Unterhaltungs- und Gastronomiefläche wollen zahlreiche Sprung- und Spaßvorrichtungen erkundet und erprobt werden. Die Ninja Box fordert Sie zu anspruchsvollen Hindernisparcours auf Zeit heraus. Beim Dodge Ball treten Sie im Team gegen Ihre Konkurrenten an. Der Free Jump gewährt Ihnen absolute Bewegungsfreiheit und lädt zum Experimentieren ein. **upsprung.de**

Roomfox Escape Game, Osnabrück. Wer findet die geheime Treibstoffformel des Osnabrücker Karmann-Ingenieurs Karlheinz Fuchs und bringt sich und seine Freunde wieder sicher aus dessen Werkstatt heraus? Dieser mit Original-Utensilien aus den 50er-Jahren ausgestattete Escape Room wartet bei roomfox in Osnabrück auf ebenso abenteuerlustige wie clevere Spürnasen. Neben dem Karmann-Thriller „Die verbotene Entdeckung“ gibt es noch die Themen „Der Varus Fluch“ und „Die geheime Fährte“. **osnabrueck.room-fox.de**

Adrenalinjunkies

WANTED

Erleben Sie einen aufregenden Tag am Freizeitstandort **Nettebad in Osnabrück** – allein, zu zweit oder mit der ganzen Familie. Mehr Information unter www.nettebad.de

nettebad
Stadtwerke Osnabrück

AUSFLUG INS GLÜCK!

Genießen Sie spannende Unterhaltung mit

**AMERICAN ROULETTE
BLACK JACK + POKER**

Di-Sa, 18-2 Uhr

Fr-Sa, 18-3 Uhr

oder an unseren

GLÜCKSSPIELAUTOMATEN

So-Do, 11-2 Uhr

Fr-Sa, 11-3 Uhr

Jeden
Donnerstag:
**CASINO-
TAG**

DIE SPIELBANK.
OSNABRÜCK



Surfen in der City







SoleVital Bad Laer



Freizeitland Hasbergen



Nettebad Osnabrück



carpesol Spa Therme Bad Rothenfelde



Hasebad mit Varus Therme Bramsche



Panoramabad Georgsmarienhütte



AKTIVITA SoleSpa Bad Essen



Jederzeit eine perfekte Welle

Dazu müssen Sie nicht nach Kalifornien oder Hawaii reisen – das geht auch im Osnabrücker Land. Mitten in der Osnabrücker City, im Sportkaufhaus von L&T, können Sie auf der Hasewelle das Surfen lernen oder weiter perfektionieren. Erfahrene Surflehrer stehen den großen und kleinen Surfbegeisterten dabei mit Tipps und Hilfestellungen zur Seite.

Auch das Zuschauen lohnt sich. Auf der Tribüne und von den oberen Etagen des Sportkaufhauses lässt sich das Geschehen auf der Hasewelle (beinahe) hautnah verfolgen.

Mehr Informationen? **hasewelle.de**

EINTAUCHEN UND WOHLFÜHLEN

Im Osnabrücker Land finden sich viele Thermen und Schwimmbäder, die Erholung und Badespaß für Groß und Klein bieten. Gönnen Sie sich eine Auszeit vom Alltag!

SOLEVITAL BAD LAER

Im maritimen Flair des Gesundheitszentrums SoleVital in Bad Laer erleben Sie grenzenlosen Solegenuss – vom Bewegungsbad in 32° C warmer Sole bis zur Sole-Intensivinhalation in der Lounge. **solevital.de**

FREIZEITLAND HASBERGEN

Das Freizeitland Hasbergen ist eine mediterrane Saunawelt mit zwölf verschiedenen Ländersaunen. Atmen Sie die heiße Luft Marokkos in der Sauna "Marrakesch" oder relaxen Sie im "indischen Lehmtempel"! **freizeitland-hasbergen.de**

NETTEBAD OSNABRÜCK

Das Nettebad bietet Spaß und Entspannung jeder Art für die ganze Familie: vom Sport- und Erlebnisbad mit Norddeutschlands größtem Rutschenpark bis zum Spa-Bereich mit acht Thementensaunen und Saunagarten. **nettebad.de**

CARPESOL SPA THERME BAD ROTHENFELDE

Im lichtdurchfluteten Kuppelbau des carpesol SPA können Sie in die vitalisierende und entspannende Bad Rothenfelder Natursole abtauchen. Mit sechs Thermal- und Solebecken ist sie eine der modernsten Wohlfühl-Thermen Deutschlands. **carpesol.de**

HASEBAD MIT VARUS THERME BRAMSCHE

Das Hasebad lädt mit Sprunganlage und Röhrenrutsche große und kleine Badegäste zum ausgiebigen Schwimmen und Planschen ein. Die Varus Therme mit sechs Saunen bietet Entspannung im klassischen „römischen“ Stil.

baeder-bramsche.de

PANORAMABAD GEORGMARIENHÜTTE

Im familienfreundlichen Frei- und Hallenbad des Panoramabads mit Sprunganlage und Rutschen hat Langeweile keine Chance. Und die Sauna- und Wellnesslandschaft glänzt mit besten Ausichten auf den Teutoburger Wald.

pb-gmhuetten.de

AKTIVITA SOLESPA BAD ESSEN

Das AKTIVITA Gesundheitszentrum setzt auf ein ganzheitliches Therapiekonzept mit den sechs „Gesundheitspfeilern“ Physiotherapie, Osteopathie, Gesundheitskurse, medizinisches Training, Wassertherapie und Wellnessangebote.

aktivita-lorenz.de



THEATER OSNABRÜCK

Das Theater Osnabrück zeigt ein vielseitiges Repertoire, das von Schauspiel, Oper, Operette, Musical, Konzerte bis zum Tanz reicht. Hauptspielstätte ist das Jugendstil-Theater am Domhof, das 630 Personen Platz bietet. In der Studiobühne emma-theater werden vor allem zeitgenössische Stücke sowie Produktionen des Kinder- und Jugendtheaters OSKAR gezeigt.

theater-osnabrueck.de



Link zur YouTube-Playlist mit kurzen Videos vieler Veranstaltungen im Osnabrücker Land

VERANSTALTUNGEN:

April 2020

- 11.-13.04. **Osterspektakel** im Kneipp-Erlebnispark, Bad Iburg
- 12.04. **Osterleuchten**, Museum und Park Kalkriese, Bramsche-Kalkriese
- 14.04.-21.06. **Euregio Musik Festival** verschiedene Spielorte in Osnabrück und Umgebung
- 16.-18.04. **Popsalon** Indie-Pop-Festival, Osnabrück
- 17.-26.04. **classic con brio**. Meisterwerke der Kammermusik, Osnabrück
- 19.04. **2. Hager Genießermarkt** mit verkaufsoffenem Sonntag
- 22.-26.04. **Horses & Dreams meets Japan** Hagen a.T.W.
- 25.04.-25.10. **Sonderausstellung** „2 Millionen Jahre Migration“ Museum und Park Kalkriese, Bramsche-Kalkriese

Mai 2020

- 01.05. **Westernreitturnier** auf der Eisbeck-Ranch in Bissendorf-Ellerbeck
- 08.-10.05. **Venner Folk Frühling**, OstercappelN-Venne
- 08.-17.05. **Maiwoche**, Stadtfest mit 10 Tagen Livemusik, Osnabrück
- 09.+10.05. **Maimarkt mit Old- und Youngtimertreff** am 10. Mai, Glandorf
- 20.05. **Hunteburger Open-Air**, Bohmte-Hunteburg
- 29.-31.05. **Bennomarkt**, Bad Iburg

Juni 2020

- 01.06. **Mühlentag** im Osnabrücker Land
- 05.-07.06. **31. Hasberger Weinfest**
- 11.-14.06. **Salzmarkt** in Bad Rothenfelde
- 13.06. **Open Air-Konzert** des Osnabrücker Symphonieorchesters, Osnabrück



OSNABRÜCKHALLE

Die OsnabrückHalle zählt nach einer grundlegenden Sanierung zu den modernsten Kongresszentren Deutschlands. Auf rund 5.000 qm Veranstaltungsfläche bietet die OsnabrückHalle in zwei Sälen und zehn Räumen Platz für Konzerte und Shows, Messen und Ausstellungen, Tagungen, Kongresse und Firmenveranstaltungen sowie Bälle und Galas für bis zu 3.000 Gäste. osnabrueckhalle.de

13. + 14.06. **Mittsommerfest,**
Schlossinsel Fürstenau

Juli 2020

04.07. **Holi Farbrauschfestival,**
Georgsmarienhütte

31.07. + 01.08. **Sparkassen-Jazz-Festival**
Bahnhof Dissen/Bad Rothenfelde

31.07.-02.08. **Fest der 1000 Fackeln,** Bad Laer

August 2020

01. + 02.08. **ADAC Bergrennen,** Hilter-
Borgloh

21.-23.08. **Historischer Markt,** Bad Essen

28. + 29.08. **Schlossgarten Open-Air,**
Osnabrück mit Alligatoah,
Fettes Brot, Clueso und Bosse

September 2020

04.- 06.09. **50 Jahre Georgsmarienhütte,**
Festwochenende

05.09. **Lichterfest** am Baumwipfelpfad,
Bad Iburg

11.-13.09. **25. Stadtfest „Dissen Skurril“.**
Dissen aTW

12. + 13.09. **Tag des offenen Denkmals/**
Kulturschatz Artland live

12. + 13.09. **SonnenSeeFest,** Bissendorf

13.09. **Oldtimer-Rallye,** Belm-Vehrte
und Osnabrücker Land

18.-20.09. **Burgmannsfest,** Quakenbrück

25.-27.09. **Nadel und Faden,** Messe für
textiles Gestalten, Osnabrück

27.09. **„Leineweber-Markt“** und Tag
der offen Tür - Gesundheitstag
in Bad Laer

Oktober 2020

17. + 18.10. **Ockermarkt** in Hilter a.T.W.

November 2020

06.- 08.11. **Fabelhaftes Melle.** Märchen,
Illuminationen, Gaumenfreuden

25.11.-22.12. **Historischer Weihnachtsmarkt,**
Osnabrück



Mit der Eröffnung des neuen Alando-Ballhauses ist jetzt Platz für Events von 50 bis weit über 3.000 Gästen.

Wo der Kongress auch tanzen kann

Das Alando-Palais in Osnabrück: Tagen, feiern, schlafen unter einem Dach

Für die einen ist das Alando-Palais in Osnabrück einer der besten Clubs Deutschlands, ein Party-Tempel ersten Ranges, die Rettung eines jeden Wochenendes. Für die anderen ist das Alando-Palais eine der vielseitigsten Event-Locations, die man buchen kann. Aus gutem Grund.

Locations, in denen sich Firmenevents, Kongresse, Messen, Symposien, Podiumsdiskussionen, Abschlussbälle abhalten lassen, gibt es viele. Aber wie viele bieten zu dem Veranstaltungsraum auch gleich das Abendprogramm mit an? Die Cocktailbar, die Lounge, das italienische Restaurant gleich neben dem Vortragsraum? Und nur eine Tür weiter gleich ein gemütliches Bett im Hotel? Drei Tage tagen, ohne dabei das Haus verlassen zu müssen: Das ist – wenn gewünscht – im Alando-Palais möglich.



Das Alando-Palais: früher Badeanstalt, heute Top-Eventlocation

Dabei drehte sich hier am Osnabrücker Pottgraben Nr. 60 ursprünglich alles ums Schwimmen: Bis 1998 diente der Hauptteil des Gebäudekomplexes als Hallenbad. Alando-Geschäftsführer Frederik Heede sah in dem Bad das Potenzial, baute es im mediterranen Stil um und passte die Ausstattung immer weiter an die Bedürfnisse verschiedener Zielgruppen an. Er schuf Themenslandschaften unterschiedlicher Ausstattung und Größe wie das Palais, den Club, das Chalet, den Penthouse Club oder das 2019 eröffnete Ballhaus. Insgesamt Raum für weit mehr als 3.000 Besucher. Alle Bereiche lassen sich separat buchen. Damit seine Gäste es nicht weit bis ins Hotel haben, setzte Frederik Heede 2019 eine weitere Idee in die Tat um: Mit dem neuen Holiday Inn schließt sich ein Vier-Sterne Hotel mit 400 Betten direkt ans Alando-Palais an.



Tür an Tür mit dem Alando-Palais: Das Holiday Inn mit 400 Betten

alando-palais.de
holidayinn.com



Das Team der Tourist Information (v. l.): Kerstin Frank, Imke Küddelsmann, Veronika Holtgreve, Ulf Teepe, Alexa Hoffmann



Das Reiseservice-Team: Jutta Lindemeyer (l.) und Johanna Leonhard



Katja Sierp & Katrin Krusch sind Ihre Ansprechpartnerinnen zum Thema Tagungen

WIR MACHEN IHREN URLAUB!

Oder Ihre Tagung! Oder Ihr Wochenende mit Freunden! Oder Ihren Stadtbummel! Wer Anregungen oder konkreten Service für seinen Aufenthalt in Osnabrück und im Osnabrücker Land braucht, ist bei den Damen und Herren der Tourist Information, beim Reiseservice Osnabrücker Land und beim Tagungsservice Osnabrück bestens aufgehoben.

Das Team der **Tourist Information** freut sich auf Ihren Besuch in der Osnabrücker Bierstraße, nicht weit vom historischen Rathaus. Hier können Sie Osnabrücker Souvenirs kaufen, erhalten aber auch Kartenmaterial, Veranstaltungstickets und ganz konkrete Tipps für Ihren Aufenthalt.

Tourist Information

Bierstraße 22-23
49074 Osnabrück
Tel. +49 (0) 541 323-2202
Mail: tourist-information@osnabrueck.de

Die Kolleginnen im **Reiseservice** vermitteln Ihnen – Verfügbarkeit vorausgesetzt – Ihre Wunsch-Unterkunft. Auch die für Sie passende Kurzreise und der spontane Wochenend-Trip werden garantiert gefunden. Und wenn es etwas mehr Recherche erfordert, wird das Ergebnis nachgereicht. Versprochen!

Reiseservice Osnabrücker Land

Information & Zimmervermittlung
Bierstraße 22-23, 49074 Osnabrück
Tel. +49 (0) 541 323-4567
Mail: service@osnabruecker-land.de
osnabruecker-land.de

Der **Tagungsservice** ist die erste Anlaufstelle für Verbände, Stiftungen, Unternehmen und Vereine, die ein Event im Osnabrücker Land planen. Von der ersten Anfrage bis zur Abreise des letzten Teilnehmers stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen mit umfangreichem Standortwissen zur Seite, vermitteln Locations, Hotelkontingente und Event-Dienstleister.

Tagungsservice Osnabrück

Tel. +49 (0) 541 323-3074
Mail: tagungsservice@osnabrueck.de
tagungsservice-osnabrueck.de
 @meetosnabrueck

IHRE KONTAKTE **VOR ORT** Tourist-Infos im Osnabrücker Land

Noch mehr Details sowie Informationen zu Unterkünften, Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten vor Ort erhalten Sie in den Tourist-Informationen und Gemeinden im gesamten Osnabrücker Land.

Tourist-Info Bad Essen
Telefon: 05472/9492-0
badessen.info

Tourist-Information Bad Iburg
Telefon: 05403/404-66
badiburg.de

Bad Laer Touristik GmbH
Telefon: 05424/2911-88
bad-laer.de

Kur und Touristik Bad Rothenfelde GmbH
Telefon: 05424/22180
bad-rothenfelde.de

Gemeinde Belm, Bürgerbüro
Telefon: 05406/505-0
belm.de

Tourist-Information Bissendorf
Telefon: 05402/404-0
bissendorf.de

Gemeinde Bohmte
Telefon: 05471/808-24
bohmte.de

Stadtmarketing Bramsche GmbH
Telefon: 05461/9355-0
bramsche.de

Stadt Dissen aTW
Rathaus
Telefon: 05421/303-0
dissen.de

Stadt Georgsmarienhütte
Telefon: 05401/850-0
georgsmarienhuette.de

Gemeinde Glandorf
Telefon: 05426/9499-0
glandorf.de

Gemeinde Hagen a.T.W.
Telefon: 05401/977-0
hagen-atw.de

Gemeinde Hasbergen
Telefon: 05405/502-0
hasbergen.de

Gemeinde Hilter a.T.W.
Tourist-Info im Rathaus
Telefon: 0 5424/2318-0
hilter.de

Stadt Melle, Kultur-
und Tourismusbüro
Telefon: 05422/965-0
melle.info



Kleine Karte – Große Leistung

Ob individuell, zu zweit oder mit der Familie; ob für ein oder zwei Tage: Mit der CityCard Osnabrück erhalten Sie freien Eintritt in die Osnabrücker Museen, freie Fahrt im Stadtbusnetz und attraktive Gutscheine für diverse Freizeitaktivitäten. Also nichts wie los: *Einsteigen und sparen!*

Gemeinde Ostercappeln
Telefon: 05473 / 9202-0
ostercappeln.de

Gemeinde Wallenhorst
Telefon: 05407 / 888-0
wallenhorst.de

TourismusMarketing Artland GmbH
Tourismus-Information (Quakenbrück)
Telefon: 05431 / 907590
artland.de

Tourist-Information der Samtgemeinde
Bersenbrück
Telefon: 05439 / 962472
bersenbrueck-tourismus.de

Samtgemeinde Fürstenu
Touristisches Informationsbüro
Telefon: 05901 / 9320-19
fuerstenu.de

Samtgemeinde Neuenkirchen
Telefon: 05465 / 201-0
neuenkirchen-os.de



↑
Besuchen Sie uns auch hier

Direkt am Alfsee...



ALFSEE



**...sagenhaft Urlaub machen
und jeden Tag ein neues Erlebnis**

- ★ 5-Sterne-Campingplatz
- ★ Alfen Saunaland
- ★ Abenteuer- und Urlaubswelt Germanenland
- ★ 3-Sterne-Superior Ringhotel Alfsee Piazza
- ★ Ferienappartements und Ferienhäuser

ENTDECKER glück 2020

IMPRESSUM

Herausgeber:

Tourismusverband Osnabrücker Land e. V.

Herrenteichsstr. 17+18, 49074 Osnabrück

Tel. 0541 323-4570

osnabruecker-land.de

Konzeption, Text, Design: Hagenhoff Werbeagentur,
Osnabrück, hagenhoff.de

Druck: Levien Druck, Osnabrück

Bildnachweise:

Titelbild: iStock.com/aristotoo; Seite 3: Bildhintergrund ©Christoph Mischke, Bildervordergrund Tourismusverband Osnabrücker Land e.V.; Seite 5: nadianb/Shutterstock.com; Seite 6+7: Tourismusverband Osnabrücker Land e.V.; Seiten 8-10: 1: Achim Meurer; 2,3,5,8,9,11,12,13,18: Dieter Schinner; 4: Sven-Christian Finke-Ennen; 5,7,14: Klaus Herzmann; 9,10: Hartwig Wachsmann; 15: Christoph Mischke; 16,17: Natur- und Geopark TERRA.vita; Seite 12: Tourismusverband Osnabrücker Land e.V.; Seite 13: Tourismusverband Osnabrücker Land e.V.; Seite 14: Klaus Herzmann; Seite 16: Klaus Herzmann; Seite 18: Baumwipfelpfad: Candeo communication GmbH, Windmühle Glandorf: Klaus Herzmann, Doppelschlossanlage Harkotten: Gemeinde Glandorf, Gradierwerke Bad Rothenfelde: Candeo communication GmbH; Seite 20+21: Bildhintergrund: Natur- und Geopark TERRA.vita, Baum: iStock.com/Marius Voelkl, Porträts: Tourismusverband Osnabrücker Land e.V., Pinnadel: Wstockstudio/Shutterstock.com, Pergament: SCOTTCHAN/Shutterstock.com; Seite 24: Dinosaurier: iStock.com/chengyuzheng, Gummistiefel: iStock.com/emregologlu; Seite 25: oben: Hartwig Wachsmann, unten links: Klaus Herzmann, unten rechts: Achim Meurer; Seite 26: oben: © Schloss Ippen- burg, unten links: Klaus Herzmann, unten rechts: Botanischer Garten Osnabrück; Seite 27: Schaufel: WasanSpring/Shutterstock.com; Seite 28: Kugel: iStock.com/Gearstd, Krone: iStock.com/Moussa81, Schneckenhaus: iStock.com/rotofrank, Räder: iStock.com/clu
Seite 29: Schaffnerfigur: Tourismusverband Osnabrücker Land e.V., Buch: iStock.com/Togapix, Schild/Speer: Tourismusverband Osnabrücker Land e.V.; Seite 30: Brigitte Vedder: Bad Laer Touristik, Haus Melter: Bio-Hotel Melter; Seite 31: Yoga: Sofie Zbořilová/Pixabay, Waldbadenbilder: Candeo communication GmbH; Seite 32: oben: Tourismusverband Osnabrücker Land e.V., unten links: Klaus Herzmann, unten rechts: Candeo communication GmbH; Seite 34: oben: Tourismusverband Osnabrücker Land e.V., unten: Klaus Herzmann, ; Seite 35: oben: Tourismusverband Osnabrücker Land e.V., unten: Varusschlacht im Osnabrücker Land - Foto Karl Johaentges; Seite 37: oben: International

Cableways association (ICA) /Alfsee Wasserski GmbH, unten links: Iris Schaper, unten rechts: Alfsee GmbH; Seite 38: Tourismusverband Osnabrücker Land e.V.; Seite 39: Stadtspieler Osnabrück; Seite 40: Tourismusverband Osnabrücker Land e.V.; Seite 42: Tourismusverband Osnabrücker Land e.V.; Seite 43: links: Espresso Studio, Osnabrück, rechts: Tourismusverband Osnabrücker Land e.V.; Seite 46+ 47: Goethe: Granger Historical Picture Archive/Alamy Stock Foto, Möser: FALKENSTEINFOTO/Alamy Stock Foto, Marx: The Print Collector/Alamy Stock Foto, weitere Bildelemente: iStock.com/nicoalay; Seite 48: Tourismusverband Osnabrücker Land e.V.; Seite 50: Tourismusverband Osnabrücker Land e.V.; Seite 52: oben: Angela von Brill, unten links: Klaus Herzmann, unten rechts: Sven-Christian Finke-Ennen; Seite 54: © Hervé Pouyfourcat; Seite 55: oben links: Peter Bekermann, oben rechts: Franz Wamhof, unten links: Friso Gentsch, unten rechts: Angela von Brill; Seite 57: Tourismusverband Osnabrücker Land e.V.; Seite 58: oben links: Corinna Mehl u. Patrick Kruse, oben rechts: Julian Morris, unten links: Wolfgang D Schott, unten rechts: Christa Henke; Seite 60: links: Tourismusverband Osnabrücker Land e.V., rechts oben: Honigmanufaktur Jockchecks, Dionisvera/Shutterstock.com; rechts Mitte: Fleischerei Sostmann, Stokkete/Shutterstock.com; rechts unten: King of Salt, j.chizhe/Shutterstock.com; Seite 62+63: Zoo Osnabrück, iStock.com/Callum Quinn; Seite 64: oben: Stadtwerke Osnabrück, unten: Schwarzlichtgolf Osnabrück; Seite 65: Golfball: Kartouchken/Shutterstock.com; Seite 66: Roomfox Escape Game:Ansgar Ronne, UpSprung: Roland Borgmann, Wasserski am Alfsee: International Cableways association (ICA) /Alfsee Wasserski GmbH, Fursten Forest: Freizeit und Ferienpark Fürstenau GmbH; Seite 68+69: Surfer: Y.Reinert; Seite 70: SoleVital Bad Laer: ©SoleVital Bad Laer, Hasewelle (oben rechts): L&T, Freizeitland Hasbergen: Claus Baalman, Nettebad Osnabrück: Stadtwerke Osnabrück, carpesol Bad Rothenfelde: de witt janßen partner, Varus Therme Bramsche: Stadtwerke Bramsche, Panoramabad Georgsmarienhütte: Stadtwerke Georgsmarienhütte, AKTIVITA SoleSpa Bad Essen: © AKTIVITA SoleSpa; Seite 71: Bulli: iStock.com/-PureEyePhoto, Surfbrett: Steve Collender/Shutterstock.com; Seite 72: Theater Osnabrück: Marek Kruszewski; Seite 73: Stadthalle Osnabrück: Hermann Pentermann; Seite 74: oben und Mitte: Alando Palais, unten: Holiday Inn Osnabrück; Seite 75: Angela von Brill; Seite 77: oben rechts (Bild im Bild): Dieter Schinner; Seite 79: Hartwig Wachsmann

Alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Die Verwendung oder Reproduktion von Teilen dieser Broschüre ist in jedweder Form (Nachdruck, Kopie, Verwendung für elektronische Medien, etc.) untersagt. Insbesondere Fotos und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Hinweis:

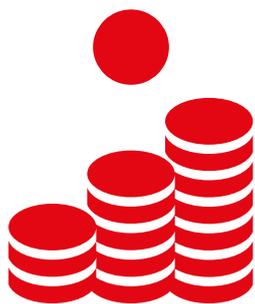
Die Datenschutzbestimmungen des Tourismusverbands Osnabrücker Land e.V. können Sie unter folgendem Link abrufen:

osnabruecker-land.de/service/datenschutz/



Auf bald im Osnabrücker Land!

**Morgen
ist einfach.**



sparkasse.de

**Wenn man sich mit der richtigen
Anlagestrategie auch bei niedrigen Zinsen
Wünsche erfüllen kann.**

Sprechen Sie uns an.

Wenn's um Geld geht



ZIELE VON A BIS Z!



ADANA
ANTALYA
BERLIN
NEU BODRUM
FRANKFURT
FUERTEVENTURA
GRAN CANARIA
GRONINGEN

HURGHADA
IZMIR
KAYSERI
KRETA
KOPENHAGEN
KOS
MALLORCA
MÜNCHEN

RHODOS
STUTTGART
TENERIFFA
VARNA
NEU WIEN
NEU ZONGULDAK
#WIRFLIEGENABHIER
FMO.DE

GÜNSTIG PARKEN. KURZE WEGE UND FREUNDLICHER SERVICE. **MEIN FMO**



MÜNSTER OSNABRÜCK
INTERNATIONAL AIRPORT